

# NACHBRENNER 2022

15. Juli 2022 – 40

*Wissenswertes aus dem Bereich Militärluftfahrt und Luftkriegsführung*

<b>Quelle: Datum:</b>	<b>Ländercode: Artikelname:</b>	<b>Schlüsselinformationen:</b>
		<p><b>Inhaltsverzeichnis</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 02 Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030</li><li>• 11 Luft und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel</li><li>• 17 Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge</li><li>• 18 Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik</li><li>• 22 Bewaffnung und weitere Nutzlasten</li><li>• 26 Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance</li><li>• 27 Cyber- und Electromagnetic Warfare</li><li>• 28 Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme</li><li>• 29 Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces</li><li>• 32 Air Power</li><li>• 39 Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen</li><li>• 49 Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcasts und Videos</li></ul>

		<b>Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030</b>
blick.ch 14.07.2022 15:45	Offizierspräsident analysiert Einkaufsliste - Deshalb braucht die Schweizer Armee neue Ausrüstung	Das Armeebudget soll bis 2030 auf weit über sieben Milliarden Franken steigen. Ein internes Dokument zeigt, was in den nächsten Jahren gekauft werden soll. Der Offizierspräsident Dominik Knill analysiert anhand von vier Beispielen, was die Ausrüstung bringen soll.  (Vollständiger Videobeitrag abrufbar unter: <a href="https://www.blick.ch/politik/offizierspraesident-analysiert-einkaufsliste-deshalb-braucht-die-schweizer-armee-neue-ausruestung-id17653904.html">https://www.blick.ch/politik/offizierspraesident-analysiert-einkaufsliste-deshalb-braucht-die-schweizer-armee-neue-ausruestung-id17653904.html</a> )
news.admin.ch 14.07.2022	Nachbefragung «Sicherheit 2022»: Kritischere Betrachtung der Neutralität, grösserer Pessimismus und stärkere Befürwortung der Armee infolge des Krieges in der Ukraine	Mit dem Krieg in der Ukraine blicken Schweizerinnen und Schweizer pessimistischer in die Zukunft. Der Krieg führt zu einer kritischeren Sicht auf die Schweizer Neutralität. Gleichzeitig werden sicherheitspolitische Kooperationen mit der NATO oder der EU beliebter. Zudem wollen Schweizerinnen und Schweizer die Verteidigungsfähigkeit der Schweiz stärken. Deshalb werden eine gute Ausbildung und Ausrüstung der Armee gefordert. Dies zeigen die Ergebnisse der Nachbefragung der Studie «Sicherheit 2022», die von der Militärakademie (MILAK) an der ETH Zürich und dem Center for Security Studies (CSS) der ETH Zürich herausgegeben wird. Die Nachbefragung fand Anfang Juni 2022 statt.  (Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: <a href="https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-89703.html">https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-89703.html</a> )  (Vollständige «Nachbefragung der Studie «Sicherheit 2022» aufgrund des Krieges in der Ukraine» abrufbar unter: <a href="https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-89703.html">https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-89703.html</a> Rubrik Dokumente)
stop-f35.ch 13.07.2022 20:54 (MS)	Jetzt brauchen wir dich:	Die Initiative Stop F-35 befindet sich mitten im Schlussspurt, uns fehlen nur noch ca. 5000 Unterschriften! An den kommenden Wochenenden, am 16., 17. und am 23. Juli, werden wir deshalb in der ganzen Schweiz unterwegs sein, um die noch fehlenden Unterschriften zu sammeln.
blick.ch 12.07.2022 01:35	VBS zweifelt an Pariser Angebot -	SRF-Recherchen deuten darauf hin, dass Bundesrätin Viola Amherd nicht ganz ehrlich war. Die Verteidigungsministerin aber will weiter nichts von kurzfristigen Kampfjet-Deals gewusst haben. Diese wären sogar sinnlos gewesen, argumentiert ihr Departement.

	Streit im Bundesrat um Kampfjet-Deal	(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.blick.ch/politik/vbs-zweifelt-an-pariser-angebot-streit-im-bundesrat-um-kampfjet-deal-id17652669.html">https://www.blick.ch/politik/vbs-zweifelt-an-pariser-angebot-streit-im-bundesrat-um-kampfjet-deal-id17652669.html</a> )
gs-vbs.admin.ch 12.07.2022	Stellungnahme VBS zu den allfälligen politischen «Gegengeschäften» mit Frankreich im Rahmen der Beschaffung neuer Kampfflugzeuge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der BR hat bereits 2018 festgelegt, dass die CH das Flugzeug mit dem besten Kosten-/Nutzenverhältnis kaufen soll. Im Mai 2021 hat BR Amherd dem Sicherheitsausschuss des BR, dem neben dem VBS auch das EDA und das EJPD angehören, das Evaluationsergebnis präsentiert. Nachdem der SIA einhellig festgestellt hat, dass der Abstand zwischen dem F-35A zu den Mitbewerbern sehr klar und dermassen gross ist, dass es keinen Spielraum für politische Erwägungen gibt (siehe Botschaft zum Planungsbeschluss), wurden die anderen Mitglieder des BR durch BR Amherd anfangs Juni persönlich und mündlich über das Resultat und die einhellige Feststellung des SIA informiert. Damit war klar, dass mit den Herstellerländern keine Verhandlungen zu führen waren.</li> <li>• Wenn solche stattgefunden haben, dann ohne Wissen der Departementsvorsteherin und des VBS. Auch die Verbindlichkeit einer allfälligen schriftlichen Absichtserklärung für die Anpassung eines Grenzgängerabkommens, die der CH in den letzten 10 Jahren nicht gelungen ist, müsste hinterfragt werden. Es gibt keine Garantie, dass eine solche auch tatsächlich umgesetzt würde. Zu glauben, dass die aufgrund des Verhandlungsabbruchs mit der EU bestehenden Probleme über eine Rüstungsbeschaffung gelöst werden könnten ist illusorisch, zumal Frankreich wohl ein wichtiges Land ist, aber doch nur eines von 27 Europäern. (von den 26 anderen sind zudem 3 plus UK am Eurofighter beteiligt und 8 haben den F-35).</li> <li>• Kurz: auf Basis von - wohl - gut gemeinten aber letztlich nicht verbindlichen Absichtserklärungen ein technisch schlechteres Flugzeug zu einem höheren Preis (Differenz zum zweit Rangierten im einstelligen Milliardenbereich und zum Dritten noch viel höher) zu kaufen, wäre nicht zu verantworten, dies selbst dann nicht wenn es rechtlich zulässig wäre, was gemäss Gutachten des BJ gestützt auf das Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen nicht der Fall ist.</li> <li>• Bundesrätin Amherd und das VBS selber hatten seit Mitte Mai und auch kurz vor dem Typenentscheid des Bundesrates keinen Kontakt mehr mit den Herstellerländern und waren an keinen Verhandlungen mit Frankreich oder Deutschland zu aussen- oder finanzpolitischen Aspekten beteiligt. Über Kontakte anderer Departemente können wir uns nicht äussern (siehe dazu auch die Äusserungen von Bundesrätin Amherd im Tages-Anzeiger vom 6.9.21, «Wir können nicht umschwenken» (admin.ch).</li> </ul>
nzz.ch Christina Neuhaus	Lügen, Affären und Intrigen – und	Am Freitag berichtet die normalerweise wohltemperierte SRF-Informationssendung «Rendez-vous», man habe «ein Geheimpapier zum 6-Milliarden-Kampfjetkauf enthüllt». Am Tag danach sprach der zuständige Redaktor von einer

<p>10.07.2022 15:00</p>	<p>mittendrin der Bundesrat</p>	<p>«Geheimgruppe» im Auftrag der Regierung. Beim Moderator einer bekannten Politsendung wird die Geheimgruppe wenig später sogar zur Geheimtruppe. Schauplatz dieser seltsamen Vorgänge: das Bundeshaus.</p> <p>F-35 oder Rafale? Der Bundesrat war gespalten Der Hintergrund der Geschichte ist rasch erzählt: Am 30. Juni 2021 gab die Landesregierung bekannt, die Armee wolle den Kampfjet F-35 kaufen. Die Franzosen, die offenbar bis zu jenem Datum gehofft hatten, der Bundesrat entscheide sich für ihre Rafale, reagierten empört. Eine Arbeitsgruppe («Geheimtruppe») unter der Leitung der Staatssekretärin Livia Leu hatte mit den Franzosen über mögliche Gegengeschäfte verhandelt. Im Gegenzug zum Kauf von Rafale-Jets versprach Frankreich Gegengeschäfte im Umfang von 3,5 Milliarden Franken. In Vorgesprächen einigten sich die beiden Länder darauf, dass Frankreich künftig einen höheren Teil seiner Steuereinnahmen von Grenzgängern an die Schweiz überweise.</p> <p><i>(Vollständiger registrierpflichtiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.nzz.ch/schweiz/luegen-affaeren-und-intrigen-und-mitten-drin-der-bundesrat-ld.1692971">https://www.nzz.ch/schweiz/luegen-affaeren-und-intrigen-und-mitten-drin-der-bundesrat-ld.1692971</a>)</i></p>
<p>blick.ch 10.07.2022 10:55</p>	<p>Krach um Kampfjet F-35A - Chef der Finanzkontrolle legt nach</p>	<p>Der Preis für den Flieger ist nicht garantiert, kritisiert die EFK. Direktor Michel Huissoud sagt, dass die Schweiz eine Änderung des Kaufvertrages anstreben soll.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.blick.ch/politik/krach-um-kampfjet-f-35a-chef-der-finanzkontrolle-legt-nach-id17648643.html">https://www.blick.ch/politik/krach-um-kampfjet-f-35a-chef-der-finanzkontrolle-legt-nach-id17648643.html</a>)</i></p>
<p>bulletin-1.ch Dr. Peter Forster 10.07.2022</p>	<p>BISS – Die gute Nachricht: Huissoud geht</p>	<p>Die gute Nachricht zum Sonntag: Huissoud geht, oder genauer: Michel Huissoud, der rote Chef der Eidg. Finanzkontrolle, tritt Ende August 2022 in den Ruhestand.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://bulletin-1.ch/biss-die-gute-nachricht-huissoud-geht/">https://bulletin-1.ch/biss-die-gute-nachricht-huissoud-geht/</a>)</i></p>
<p>service@mc.tamedia.ch 09.07.2022 11:14 (MS)</p>	<p>Doppelter Kampfjet-Ärger Bundesrätin Viola Amherd erlebt einen schwarzen Tag und</p>	<p>MEIN LESERBRIEF ALS ANTWORT ZU DEN BEIDEN LINKSSTEHENDEN ARTIKELN IN DER ONLINE AUSGABE DES TAGESANZEIGERS VOM 08.07.2022:</p> <p><i>«Die konzertierte Medien- und Parteikampagne eines informellen Netzwerkes armeekritischer, linker Journalisten und Parteisekretariate mit dem Versuch die Beschaffung von 36 Mehrzweckkampfflugzeugen F-35A noch auf der Ziellinie zu stoppen, lässt vermuten, dass die Initianten der Eidg. Volksinitiative «Stopp F-35» noch nicht alle Unterschriften für ihr Anliegen beisammenhaben. Fakt ist, dass der F-35A unser weltweit anerkanntes</i></p>

	<p>Teures Gutachten Viola Amherd zahlte Anwälten eine halbe Million – für zwei A4- Seiten</p>	<p><i>Auswahlverfahren mit beachtlichem Abstand vor allen seinen Mitwettbewerbern gewonnen hat. Und wenn es noch eines weiteren Beweises bedurft hätte, dass der bundesrätliche Entscheid zu Gunsten des F-35A der Richtige ist, dass neutrale, mit uns befreundete und in vielen Wesenszügen vergleichbare Finnland liefert ihn. Denn auch das Land im Norden Europas wird seine heutige Flotte von F/A-18 Hornet ab 2026 bis ins Jahr 2030 mit 64 Maschinen des Typs F-35A Lightning II ersetzen. In diesem Zusammenhang besonders bemerkenswert und pikant ist die Tatsache, dass Finnland von einer Rot/Grün dominierten Koalitionsregierung mit einer sozialdemokratischen Ministerpräsidentin an ihrer Spitze regiert wird.»</i></p> <p>ANTWORT TAGESANZEIGER ONLINE:</p> <p><i>«Ihr Kommentar wurde abgelehnt. Ihr Kommentar hat keinen Bezug mehr zum ursprünglichen Thema oder verstösst gegen unsere Werte einer fairen und sachlichen Diskussionskultur indem er ehrverletzend, beleidigend oder diskriminierend ist. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass kein Recht auf Publikation von Kommentaren besteht und dass wir über die Freischaltpraxis keine Korrespondenz führen.»</i></p> <p><i>(Anmerkung Redaktion: Immerhin besser als der BLICK, der bei solch missliebigen Leserbriefen kommentarlos Zensur übt! Beiden gemeinsam ist, dass sie für unangenehme Fakten auf dem politisch «linken» Auge blind sind!)</i></p>
<p>nzz.ch Georg Häsler/Fabian Schäfer 08.07.2022</p>	<p>Der Streit um den Kampfjet wird hitzig - ein Schweizer Polit- Theater trotz Krieg in der Ukraine</p>	<p>In einem neuen Bericht äussert die Finanzkontrolle des Bundes Zweifel am vereinbarten Fixpreis für die neuen Kampfflugzeuge. Das Bundesamt für Rüstung reagiert schroff: Die Kontrolleure handelten gegen das Landesinteresse.</p> <p><i>(Vollständiger registrierpflichtiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.nzz.ch/schweiz/streit-um-kampfjet-ruestungsamt-macht-finanzkontrolle-vorwuerfe-ld.1692809">https://www.nzz.ch/schweiz/streit-um-kampfjet-ruestungsamt-macht-finanzkontrolle-vorwuerfe-ld.1692809</a>)</i></p>
<p>tagesanzeiger.ch 08.07.2022 18:55</p>	<p>Teures Gutachten - Viola Amherd zahlte Anwälten eine halbe Million – für zwei A4- Seiten</p>	<p>An der Kampfjetbeschaffung verdiente die Zürcher Kanzlei Homburger kräftig mit, wie ein neuer Bericht zeigt. Was die Anwälte aber konkret leisteten, bleibt unklar.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.tagesanzeiger.ch/viola-amherd-zahlte-anwaelten-eine-halbe-million-fuer-zwei-a4-seiten-774871161650?utm_source=sfmc&amp;utm_medium=email&amp;utm_campaign=TA_ED_9_ENG_EM_NL_XX_DERMORGEN_XX_2022-07-09&amp;utm_term=2022-07-08&amp;utm_content=2686459">https://www.tagesanzeiger.ch/viola-amherd-zahlte-anwaelten-eine-halbe-million-fuer-zwei-a4-seiten-774871161650?utm_source=sfmc&amp;utm_medium=email&amp;utm_campaign=TA_ED_9_ENG_EM_NL_XX_DERMORGEN_XX_2022-07-09&amp;utm_term=2022-07-08&amp;utm_content=2686459</a> )</i></p> <p>(</p>

admin.ch 08.07.2022	Air2030: Risikomanagement funktioniert gut	<p>Die Eidgenössische Finanzkontrolle (EFK) hat am 8. Juli einen Bericht zum Risikomanagement des Programms Air2030 veröffentlicht. Der Bericht kommt zum Schluss, dass das Risikomanagement Air2030 klar definiert ist und angemessen umgesetzt wird. Für weitere Verbesserungen werden zwei Empfehlungen der EFK seitens VBS bereits umgesetzt. Darüber hinaus sieht das VBS keine Veranlassung, am Risikomanagement Änderungen vorzunehmen. Entgegen der Ansicht der EFK sind im Risikomanagement zum neuen Kampfflugzeug auch die finanziellen Risiken umfassend berücksichtigt.</p> <p>Die EFK hält fest, dass «das Risikomanagement für dieses Programm klar definiert ist und angemessen umgesetzt wird». Sie stellt damit dem Programm Air2030 mit der Beschaffung neuer Kampfflugzeuge des Typs F-35A und des bodengestützten Luftverteidigungssystems Patriot ein gutes Zeugnis aus.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung mit Bericht EFK abrufbar unter: <a href="https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-89670.html">https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-89670.html</a>)</i></p>
srf.ch 08.07.2022	Geheimpapier zum 6-Milliarden- Kampfjetkauf enthüllt	<p>Ein geheimes Dokument wirft ein neues Licht auf die Vorgänge rund um den Kampfjet-Entscheid des Bundesrats. Hat Verteidigungsministerin Viola Amherd von Verhandlungen über Gegengeschäfte mit Frankreich gewusst und nicht die Wahrheit gesagt?</p> <p><i>(Abrufbar unter: <a href="https://www.srf.ch/news/schweiz/kampfflugzeug-beschaffung-geheimpapier-zum-6-milliarden-kampfjetkauf-enthueellt">https://www.srf.ch/news/schweiz/kampfflugzeug-beschaffung-geheimpapier-zum-6-milliarden-kampfjetkauf-enthueellt</a>)</i></p>
srf.ch 08.07.2022	Sind Gegengeschäfte beim Kauf des neuen Kampfjets erlaubt?	<p>Das Verteidigungsdepartement macht zur Frage der Gegengeschäfte beim Kampfjet-Kauf widersprüchliche Aussagen.</p> <p><i>(Abrufbar unter: <a href="https://www.srf.ch/news/schweiz/kampfjet-beschaffung-sind-gegengeschaefte-beim-kauf-des-neuen-kampfjets-erlaubt">https://www.srf.ch/news/schweiz/kampfjet-beschaffung-sind-gegengeschaefte-beim-kauf-des-neuen-kampfjets-erlaubt</a>)</i></p>
srf.ch 08.07.2022	Der Bundesrat und die Beschaffung des neuen Kampfjets	<p>Seit Februar 2016 ist das VBS daran, die Beschaffung neuer Kampfjets in die Wege zu leiten - Eine Chronologie</p> <p><i>(Abrufbar unter: <a href="https://www.srf.ch/news/schweiz/eine-chronologie-der-bundesrat-und-die-beschaffung-des-neuen-kampfjets">https://www.srf.ch/news/schweiz/eine-chronologie-der-bundesrat-und-die-beschaffung-des-neuen-kampfjets</a>)</i></p>
tagesanzeiger.ch 08.07.2022	Finanzkontrolle und Armasuisse im Zwist -	<p>Die neuen Militärflieger F-35 geben nicht nur politisch zu reden. Auch in finanziellen Fragen liegen sich Finanzkontrolle und Armasuisse in den Haaren.</p>

	Bundesbern streitet sich wegen Preis über neuen Kampfjet	<i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.tagesanzeiger.ch/bundesbern-streitet-sich-wegen-preis-ueber-neuen-kampfjet-302714808741">https://www.tagesanzeiger.ch/bundesbern-streitet-sich-wegen-preis-ueber-neuen-kampfjet-302714808741</a>)</i>
spschweiz.ch 08.07.2022	Beschaffungsskandal um den F-35: SP fordert vollständige Transparenz	Fehlinformationen, mangelhafte Transparenz, unklare Rolle der Rüstungslobby. Nachdem die Vorsteherin des VBS die Volksrechte bei der Beschaffung des F-35-Kampfjets aushebeln wollte, hat SRF heute einen weiteren Skandal enthüllt: Entweder wurde der Entscheid für den US-amerikanischen F-35 aus anderen als finanziellen Gründen getroffen, oder dann wurde der Prozess insgesamt nicht korrekt durchgeführt. In beiden Fällen fordert die SP vom Bundesrat vollständige Transparenz zu den getroffenen Entscheidungen, bevor das Geschäft im Nationalrat behandelt wird. Die Vertragsunterzeichnung muss sistiert werden, bis alles lückenlos aufgearbeitet ist.  <i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: <a href="https://www.sp-ps.ch/de/publikationen/medienmitteilungen/beschaffungsskandal-um-den-f-35-sp-fordert-vollstaendige-transparenz">https://www.sp-ps.ch/de/publikationen/medienmitteilungen/beschaffungsskandal-um-den-f-35-sp-fordert-vollstaendige-transparenz</a>)</i>
f35.com 05.07.2022	F-35 Lightning II Program Status and Fast Facts	Monatlich erscheinende Infographic über den aktuellen Status F-35 Lightning II.  <i>(Abrufbar unter: <a href="https://www.f35.com/content/dam/lockheed-martin/aero/f35/documents/F35FastFacts07_2022_V2.pdf">https://www.f35.com/content/dam/lockheed-martin/aero/f35/documents/F35FastFacts07_2022_V2.pdf</a>)</i>
tagesanzeiger.ch 05.07.2022 18:24	SiK-NR zur F-35 Beschaffung	Wie der Ständerat will auch die zuständige Nationalratskommission auf die Ausserdienststellung der F-5-Tiger-Jets verzichten. Und auch sie drängt auf eine rasche Beschaffung der F-35-Kampfflugzeuge. Die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrats (SIK-N) hat entsprechende Entscheide zur Armeebotschaft 2022 gefällt, wie die Parlamentsdienste am Dienstag mitteilten. Sie wird die Vorlage voraussichtlich Ende August fortsetzen und Mitte September abschliessen, damit diese in der Herbstsession beraten werden kann.  Noch keinen definitiven Entscheid gibt es zum Bundesbeschluss zur Beschaffung der neuen F-35-Kampfflugzeuge. Hier will die Kommission die Berichte der Eidgenössischen Finanzkontrolle (EFK) sowie der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats (GPK-N) abwarten, welche das Evaluationsverfahren beziehungsweise das Risikomanagement prüfen. Wenn nicht noch etwas Brisantes in diesen Berichten auftauchen wird, dürfte die SIK-N der Beschaffung der Kampfjets des US-amerikanischen Herstellers Lockheed Martin zustimmen. Mit 17 zu 7 Stimmen entschied sie nämlich, dass der Bundesrat die Beschaffungsverträge nach Vorliegen der Parlamentsbeschlüsse unterzeichnen soll.

<p>blick.ch 05.07.2022 18:06</p>	<p>Patrouille Suisse wohl gerettet! - Auch Nationalräte wollen Tiger-Jets behalten</p>	<p>Die mittelfristige Zukunft für die Kunstflugstaffel Patrouille Suisse scheint gesichert. Wie der Ständerat will auch die zuständige Nationalratskommission auf die Ausserdienststellung der F-5-Tiger-Jets verzichten. Mit 16 zu 8 Stimmen trat die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrats (SIK-N) nicht auf die entsprechende Vorlage ein, wie die Parlamentsdienste am Dienstag mitteilten. Die Mehrheit sei überzeugt, dass mit der Ausserdienststellung zugewartet werden müsse, bis eine Staffel der neuen US-amerikanischen F-35-Kampfflugzeuge in Betrieb sei. Die Kommission argumentiert nicht direkt mit der Patrouille Suisse. Die alten F-5-Tiger-Jets seien aber in der Lage, verschiedene notwendige Aufgaben für das Luftkampftraining sinnvoll durchzuführen und so die teureren F/A-18 für wichtigere Aufgaben zu schonen. In der Mitteilung ist von «Aggressorleistungen für das Luftkampftraining» die Rede. Anders sieht es eine Kommissionsminderheit. Sie spricht den F-5-Flugzeugen jeden militärischen Wert ab und erachtet eine Mehrflottenpolitik als zu teuer, zumal ein Weiterbetrieb der F-5 über 2025 hinaus Zusatzinvestitionen erfordern würde, wie es heisst.</p>
<p>nzz.ch 04.07.2022 Samuel Tanner 05:30</p>	<p>Ist es immer gut, für den Frieden zu sein? Die Sozialdemokratie befragt ihre eigenen Utopien - Eindrücke von der Sommertagung der SP</p>	<p>An der Sommertagung sagte Andreas Weibel von der GSoA, der Gruppe für eine Schweiz ohne Armee: «Ich bin für einen pragmatischen Pazifismus. Es gibt schon Situationen, wo man Waffen einsetzen muss.» Er gab auch zu, dass man sich mit der Initiative gegen den F-35-Kampffjet, den der Bundesrat kaufen will, «in einer verzwickten Situation» befinde. Die Unterschriften seien zwar beinahe fertig gesammelt, und dennoch sei es fraglich, ob am Ende darüber abgestimmt werden könne. Eine Miniatur zur Lage der Sozialdemokratie.</p>
<p>allianzsicherheit.ch 04.07.2022 07:06 (MS)</p>	<p>Newsletter: Update zur Sicherheitspolitik</p>	<p><b>EIN MUST:</b> Liebe Mitglieder und Interessierte Die Sicherheitslage in Europa ist instabiler, unübersichtlicher und unberechenbarer geworden. Armeekritische Kräfte versuchen, die Situation auszunutzen und Fakenews zu verbreiten, beispielsweise, um die geplante Erhöhung der Armeeausgaben zu kritisieren. Umso wichtiger ist es deshalb, in diesem veränderten Umfeld einen kühlen Kopf und verschiedene sicherheitspolitische Themenfelder im Auge zu behalten: <b>Stop-F-35-Initiative</b> Alle Ankündigungen, hinsichtlich des Zeitpunkts, an dem SP, Grüne und GSoA ihre Initiative einreichen würden, blieben ergebnislos. Das genaue Datum für die Einreichung der Stop-F-35-Initiative ist unbekannt. Die Initianten zeigen damit ihre wahren Absichten: obwohl die Schweiz der Kampffjetbeschaffung bereits zugestimmt hat, wollten sie von Anfang an demokratische Errungenschaften missbrauchen, um die Beschaffung hinauszögern und so die Planung der Armee durcheinanderzubringen. Wäre es den Initianten wirklich um einen Typenentscheid gegangen, hätten sie, wie bereits 1992, ihre Initiative nach wenigen Wochen eingereicht. <b>Der F-35 wird zum europäischen Standard</b></p>

		<p>Neben der Schweiz setzen Finnland, Deutschland, Polen, Norwegen, Dänemark, Grossbritannien Italien, Belgien und die Niederlande auf den US-Jet. Zum Abschluss des NATO-Gipfels verriet nun der griechische Regierungschef, Kyriakos Mitsotakis, ebenfalls den F-35 zu kaufen. Auch Tschechien hat neu einen Kaufantrag für die F-35 übermittelt. Die Argumente gegen den Typenentscheid sind damit nun definitiv entkräftet.</p> <p><b>Auch die Schweiz rüstet sich aus</b></p> <p>Die Schweiz zieht Erkenntnisse aus dem Ukraine-Krieg: Der Ständerat beschloss am 2. Juni 2022 eine Erhöhung der Armeeaussgaben bis spätestens 2030 auf ein Prozent des BIP. Dieser Beschluss muss noch durch den Nationalrat bestätigt werden. Bereits jetzt ist klar, für was und wann das Geld ausgegeben wird:</p> <p><b>Für das Jahr 2023:</b></p> <p>Lenkwaffen für das Flugabwehrsystem: 400 Mio. Franken. Geschützte Radfahrzeuge für Panzersappeure: 200 Mio. Zusätzliche Munition zur Erhöhung der Durchhaltefähigkeit: 200 Mio. Zusätzliche Sturmgewehre und Maschinengewehre: 30 Mio.</p> <p><b>Für 2024:</b></p> <p>Ersatz der über 60-jährigen Führungsfahrzeuge: 260 Mio. Schliessung der Fähigkeitslücke der Panzerabwehr durch Boden-Boden-Raketen: 200 Mio. Zusatzkredit für die Digitalisierungsplattform im VBS-Rechenzentrum: 130 Mio. Passivradar zur Luftüberwachung zur Verdichtung des Luftlagebilds: 120 Mio. Werterhalt der Pilatus-Flieger PC-7 Turbo Trainer: 60 Mio. Einheitliche Verschlüsselungslösungen: 50 Mio. Standardisierte Verwaltung von digitalen Identitäten: 40 Mio. Zusatzkredit für Kommunikationssysteme des Flugfunkbodensystems 20: 20 Mio. Mini-Drohnen: 20 Mio.</p> <p><b>Für 2025:</b></p> <p>Nutzungsdauerverlängerung der Leopard-Kampfpanzer, Beschaffung eines teilmobilen Radars grösserer Reichweite für die Überwachung des mittleren und oberen Luftraums, eine weitere Tranche geschützter Führungsfahrzeuge und weitere Mini-Drohnen.</p> <p><b>Für 2026/27:</b></p> <p>Ablösung der Panzerhaubitzen, Erneuerung der bodengestützten Luftverteidigung, Investitionen in Lastwagen, elektronische Kriegsführung und Unterstützungsbrücken-Trägerfahrzeuge für die Genietruppen.</p> <p>In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Sommerferien und einen kühlen Kopf. Freundliche Grüsse Ständerat Thierry Burkart, Präsident Allianz Sicherheit Schweiz</p>
--	--	---

blick.ch 02.07.2022	Armee-Pläne unter Beschuss - «Das ist alter Wein in neuen Schläuchen»	Das Armeebudget soll bis 2030 auf weit über sieben Milliarden Franken steigen. Ein internes Dokument zeigt nun, was in den nächsten Jahren konkret gekauft werden soll. Die Pläne geraten bereits unter Beschuss. Sie seien veraltet.  (Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.blick.ch/politik/armee-plaene-unter-beschuss-das-ist-alter-wein-in-neuen-schlaeuchen-id17625983.html">https://www.blick.ch/politik/armee-plaene-unter-beschuss-das-ist-alter-wein-in-neuen-schlaeuchen-id17625983.html</a> )
vbs.admin.ch 01.07.2022	Sicherheit am Schweizer Himmel	Wenn zwei Kampffjets der Schweizer Luftwaffe zu einer «Hot Mission» starten, ist gleichzeitig Vollgas und Ruhe bewahren angesagt. Hat das Flugzeug, welches einen solchen Einsatz ausgelöst hat, nur ein technisches Problem oder steckt eine böse Absicht hinter der Verletzung der geltenden Luftverkehrsregeln? Ein Blick hinter die Kulissen des Luftpolizeidienstes.  (Vollständige Information abrufbar unter: <a href="https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vtq-internet/verwaltung/2022/22-07/22-07-01-lw-sicherheit-am-schweizer-himmel.html">https://www.vbs.admin.ch/de/home.detail.news.html/vtq-internet/verwaltung/2022/22-07/22-07-01-lw-sicherheit-am-schweizer-himmel.html</a> )
@stop-f35.ch 01.07.2022	Schlussspurt eingeläutet – jetzt alle Unter-schriften zurückschicken!	Wir sind fast am Ziel! 110'000 gezählte Unterschriften sind bei uns eingegangen. Weil einige davon leider ungültig sind, können wir die Initiative noch nicht einreichen und müssen noch 5000 Unterschriften sammeln.
blick.ch 01.07.2022	Das ist die neue Einkaufsliste der Armee	Das Armeebudget soll bis 2030 auf weit über 7 Milliarden Franken steigen. Das schafft Raum für neue Beschaffungsprojekte. Ein internes Dokument zeigt nun, was in den nächsten Jahren konkret gekauft werden soll.  (Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.blick.ch/politik/abwehrraketen-schutzpanzer-mini-drohnen-das-ist-die-neue-einkaufsliste-der-armee-id17622415.html">https://www.blick.ch/politik/abwehrraketen-schutzpanzer-mini-drohnen-das-ist-die-neue-einkaufsliste-der-armee-id17622415.html</a> )
sog.ch Oberst Dominik Knill, Präsident SOG Juli 2022	«Trau keinem, der nie Partei genommen.» Gottfried Keller (1819 – 1890)	Die Schweizer Neutralität ist bewaffnet, dauernd und selbstgewählt. Von gewissen Kreisen wird die Verteidigung dieser Werte als Schwäche und Trittbrettfahrertum abgetan. Der Bundesrat sieht sich mit Unverständnis konfrontiert. Die Handlungen der Schweiz werden von anderen Staaten aufmerksamer beobachtet, als wir dies gemeinhin annehmen. Neutralität und Rüstungsexporte sorgen für hitzige und kontroverse Debatten in den nationalen Räten und in der Bevölkerung.  (Vollständiger Meinungsartikel aus ASMZ 07/2022 abrufbar unter:

		<a href="https://soq.ch/2022/07/trau-keinem-der-nie-partei-genommen-gottfried-keller-1819-1890/">https://soq.ch/2022/07/trau-keinem-der-nie-partei-genommen-gottfried-keller-1819-1890/</a>
		<b>Luft- und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel</b>
reuters.com 14.07.2022 03:18 PM GMT+2	GBR/JPN: Britain and Japan aim to merge Tempest and F-X fighter programmes	Britain and Japan are close to an agreement to merge their next-generation Tempest and F-X fighter jet programmes, with the two countries aiming for a deal on a new joint project by year-end, three sources told Reuters. It would be the first time Japan has sought a non-U.S. partner for a large military programme and the first major collaboration between Tokyo and London, going beyond what had been expected when industrial talks began five years ago. The push to combine the Japanese F-X programme, led by Mitsubishi Heavy Industries (MHI) with Britain's Tempest, managed by BAE Systems PLC by December has not previously been reported. The sources asked to remain anonymous because they are not authorised to speak to the media.
janes.com 13.07.2022	CHN: China's H-20 stealth bomber close to first flight	Chinese state media has suggested that the country's H-20 long-range stealth bomber will soon conduct its first test flight. The test flight has been linked to comments by a senior official about the maiden flight of an aircraft of "historic and strategic significance". According to Global Times, state-owned newspaper, the comments were made by Ge Heping, party chief of the Chinese Flight Test Establishment (CFTE) of the Aviation Industry Corporation of China (AVIC), during a rally on 5 July to mobilise personnel in the test. Global Times said that the original source of the information was a press release from the CFTE.  <i>(Ergänzende Informationen asiatictimes.com vom 14.07.2022 abrufbar unter: <a href="https://asiatictimes.com/2022/07/chinas-h-20-stealth-bomber-ready-for-take-off/">https://asiatictimes.com/2022/07/chinas-h-20-stealth-bomber-ready-for-take-off/</a>)</i>
airforcemag.com 11.07.2022	USAF: Lockheed Martin's Skunk Works Sees Value in MUM-T, Autonomous Aircraft	Teams of autonomous aircraft collaborating with a crewed airplane, in which each aircraft in the formation performs a unique mission on its own, is far more effective than the so-called "loyal wingman" approach, in which a piloted aircraft pairs with just one similarly-equipped, autonomous multimission aircraft—or so Lockheed Martin has concluded. It also found cost effectiveness in pairing expensive but survivable uncrewed systems with relatively cheap ones. The concept is the same one the Air Force has been touting with its Next Generation Air Dominance

		<p>program, which the service calls a “family” of systems that can collaboratively defeat a high-level adversary. The industry has come to refer to manned-unmanned teaming by the acronym MUM-T.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:  <a href="https://www.airforcemag.com/lockheed-martins-skunk-works-sees-value-in-mum-t-autonomous-aircraft/">https://www.airforcemag.com/lockheed-martins-skunk-works-sees-value-in-mum-t-autonomous-aircraft/</a>)</i></p>
defenseindustry-daily.com 11.07.2022	USAF: F-16 Block 30/JASSM	The F-16 Block 30 employed by 7 US Air Force guard units and 2 reserve units are now capable of firing the AGM-158 Joint Air-to-Surface Standoff Missile (JASSM). This was made possible by a team from the Air National Guard and Air Force Reserve Command Test Center (AATC).
defense.gouv.fr 07.07.2022	FRA: The Ministry of the Armed Forces receives its 19th A400M Atlas aircraft	<p>On 5 July 2022, the Directorate General of Armaments (DGA) received the 19th French A400M Atlas from the Airbus assembly line in Seville. The aircraft benefits from the latest certified tactical capabilities, including very low-level terrain tracking without visibility, the final self-protection suite and mixed drops of paratroopers and day and night loads. The Military Programming Law (LPM) 2019-2025 provides for the delivery by Airbus of eleven A400M during this period, for a total of 25 aircraft in service at the end of 2025.</p> <p>The ability to track terrain at very low altitude in automatic mode, which had existed since the 18th aircraft, is now extended to instrument flight conditions without visibility, a world first for a transport aircraft that testifies to European excellence in innovation. It is a major asset by allowing the entry at low altitude and in very degraded weather conditions of troops or equipment in a contested theater of operations.</p>
boeing.com 07.07.2022	USN/AUS/IND/GBR/ NOR/NZL/KOR/DEU: Boeing Delivers 150th P-8 Maritime Patrol Aircraft	The newest Boeing P-8 maritime patrol, reconnaissance aircraft took to the skies over Puget Sound bringing the total number of P-8s delivered to 150. The 150th multi-mission P-8 will be operated by Air Test and Evaluation Squadron (VX) One based at Naval Air Station Patuxent River, Maryland. Amassing more than 450,000 mishap-free flight hours, the global P-8 fleet includes 112 aircraft delivered to the U.S. Navy, 12 to Australia, 12 to India, nine to the United Kingdom and five to Norway. First deliveries to New Zealand, Korea and Germany scheduled for 2022, 2023 and 2024 respectively. The aircraft are designed for anti-submarine warfare; anti-surface warfare; intelligence, surveillance and reconnaissance and search and rescue. The 150 P-8s in service do not include six test aircraft provided to the U.S. Navy during the initial stages of the program.
militarywatch-magazine.com 07.07.2022	RUS: Russian Air Force Receives First Ever Su-34M Strike Jets:	The Russian Air Force has received the first unit of new Su-34M strike fighters, little over two years after the first orders were placed in the final week of May 2020, with 76 expected to be delivered to the fleet by the end of the current State Armaments Plan. This is set to bring the fleet to nearly 200 aircraft, with 124 Su-34s having already been in service by the end of 2021. According to director general of Russia’s United Aircraft Corporation Yuri Slyusar

	Specialised Variants to Perform Electronic Attack and Recon	the Su-34M has double the combat capacity of the original Su-34, with a dedicated interface for three different types of sensors maximising situational awareness including the UKR-RT pod carrying electronic search measures, the UKR-OE camera pod and the UKR-RL which integrates a synthetic aperture radar. Air to air combat capabilities will also be improved potentially facilitating the integration of new weapons such as K-77M missiles from the Su-57 fighter. Lightly modified specialised variants including an electronic attack jet equipped with the L700 Tarantul ECM pod, and an intelligence, surveillance, and reconnaissance variant, are also reportedly set to join the fleet. Some reports have also indicated that the aircraft will integrate a Kopyo-DL rearward-facing radar, which was initially also rumoured for the original Su-34 in the early 2010s.
defbrief.com 06.07.2022	DNK: Denmark receives two more F-35s, taking total fleet to six	Denmark has taken delivery of an additional two new F-35 fighter jets, which landed at Luke Air Force Base in the United States. Denmark now has a total of six F-35s, having received its first airframe in April 2021. Just like their predecessors, the two new aircraft will also be stationed at Luke Air Force Base in the USA, where they will be used for the training of Danish personnel. Even though the first airframe was delivered over a year ago, Denmark will welcome the first F-35A on its soil in 2023. Denmark's F-35 program of record calls for 27 F-35A aircraft, each of which will be built at Lockheed Martin in Fort Worth. Denmark's defense ministry has noted in the past that it retains the option to transfer the F-35s home at short notice, should the security situation deteriorate.
taiwannews.com.tw 06.07.2022 15:27	TWN: Taiwan Air Force shows off 4 Brave Eagle jet trainers	The Air Force showed off the first four new Indigenous "Brave Eagle" Advanced Jet Trainers (AJT) to have entered service with the Air Force at a base in southeast Taiwan Wednesday (July 6). The planes, produced by the Aerospace Industrial Development Corporation (AIDC), will eventually number 66 and replace F-5 and AT-3 training jets scheduled to be retired in 2024 and 2025 respectively. By the end of 2024, 33 Brave Eagles should be based at the Zhihang Air Force Base in Taitung County, where Wednesday's event took place, and 12 at the Gangshan base in Kaohsiung City. The Seventh Flight Training Wing, based at Zhihang, will also house the 66 F-16V fighter jets ordered from the United States. During drills in June, the Brave Eagles dropped 500-pound concrete bombs on a target off the coast of Taichung City as part of pilot training.
pna.gov.ph 06.07.2022 12:00 PM	PHL: US, Swedish planes top choices for multi-role fighter deal	The Philippine Air Force (PAF) on Tuesday said it is in the process of choosing between the latest model of the American-made Lockheed Martin F-16V Block 50/52 Variant and the Swedish-made Saab Gripen C/D+ for its multi-role fighter (MRF) project. The contract for the MRF project may be signed this year. The project also requires 12 MRFs at least capable of patrolling the country's protected waters and airspace.  These proposed MRFs are expected to augment the existing fleet of 12 South Korean-made Mach 1.5-capable FA-50PH jet aircraft acquired from 2015 to 2017 by the PAF as its first supersonic aircraft after the decommissioning of its Northrop F-5 "Tiger" jet fighters in 2005.

<p>flightglobal.com 05.07.2022</p>	<p>KOR: KF-21 filmed conducting ground tests</p>	<p>Footage has emerged of the Korea Aerospace Industries (KAI) KF-21 Boramae fighter conducting ground tests. In a video posted on YouTube, the prototype fighter was seen taxiing across a temporarily closed road. Examination of Google Earth indicates that the fighter was heading north from KAI's production facility to the taxiways and single runway of Sacheon airport. Once on the runway, the fighter's pilot advances the throttle. After remaining stationary for a few moments, the fighter accelerates down the runway for a short distance, before slowing down again. It is not clear when the video was filmed, but media reports indicate that the fighter has powered up and started ground tests, pending a first flight before the end of 2022. FlightGlobal has contacted KAI for comment. The KF-21 is South Korea's most ambitious aerospace project to date. Powered by two GE Aviation F414s, it is aimed at replacing Republic of Korea Air Force McDonnell Douglas F-4s and Northrop F-5s. Plans call for 120 examples to go to South Korea, and 50 to junior partner Indonesia. KAI also sees potential for the KF-21 to replace legacy Lockheed Martin F-16s on the international market, although with twin-engines its operating costs are likely to be higher than for single-engined fighters. Assembly of the first prototype commenced in 2020, with the roll-out occurring in 2021. Service entry for the fighter is envisaged in 2026.</p> <p><i>(Ergänzende Information en.yna.co.kr vom 08.07.2022 12:00: A prototype of the homegrown KF-21 fighter under development strutted across its manufacturer's taxiway in a southern city, as South Korea is looking to conduct its maiden flight late this month. In Wednesday's media event, the on-the-ground movement of the fighter was unveiled to reporters at the headquarters of Korea Aerospace Industries Ltd. (KAI), the country's sole aircraft maker, in Sacheon, 437 kilometers south of Seoul. Starting with a 40-minute test flight expected for this month, KAI said the six KF-21 prototypes will conduct a combined 2,000 sorties over western and southern waters through 2026. South Korea seeks to achieve its "tentative" combat suitability in the latter half of next year and its "final" combat suitability in 2026 -- key procedures of the phased development process, officials said. The mass production is expected to run through 2032.)</i></p>
<p>economictimes. indiatimes.com 05.07.2022 11:43 PM IST</p>	<p>IND: Navy prefers inter- govt pact route to procure new jets</p>	<p>The Navy has said that it would prefer a government-to-government deal to procure new carrier-borne fighter jets, but in the long-term it would prefer an indigenous twin engine combat aircraft to meet all requirements. The Navy has been scouting for foreign fighter jets for INS Vikrant that is set to be commissioned next month as well as INS Vikramaditya that currently operates MiG 29K fighter jets. Shore-based tests have already been conducted by the two competitors - Dassault's Rafale M and Boeing's F/A-18 Super Hornet - in Goa.</p>
<p>bundeswehr.de 04.07.2022</p>	<p>DEU: Start der Einsatzprüfung – Absetzen Schwerlast A400M</p>	<p>Erstmals wurde Ende Juni mit einem deutschen A400M das Absetzen Schwerlast durch den Truppenversuch (TTVG Taktisch-Technische Versuchsgruppe) des Lufttransportgeschwaders 62 (LTGLufttransportgeschwader 62) erfolgreich evaluiert. Dies markiert den Startschuss für die Einsatzprüfung. In zirka 300 Metern Höhe nähert sich ein deutscher A400M mit geöffneter Laderampe. Bei 240 Kilometern pro Stunde wird aus dem Laderaum eine Standard-NATO-Übungslast abgesetzt, die über den Ausziehschirm den Laderaum verlassend und am Fallschirm hängend, punktgenau im vorher festgelegten Ziel landet. Das Absetzen von Schwerlasten im Ausziehverfahren unterscheidet</p>

		sich in vieler Hinsicht von bisher evaluierten Verfahren bei leichten und kleinen Lasten. Verlassen beim Abwurf die Lasten mittels eigener Schwerkraft den Laderaum, wird bei diesem Verfahren die Last durch einen ersten Fallschirm aus dem Laderaum gezogen. Danach öffnet sich durch diesen Ausziehschirm der Lastenfallschirm. Je nach Art und Gewicht der Last kann dabei die Anzahl der Auszieh- und Lastschirme variieren. Bei dem Versuch mit der 1,5-Tonnen-schweren Übungslast war jeweils ein Schirm ausreichend. Die Auslösung erfolgt dabei automatisch durch das Flight Management System des A400M. Damit die Last zielgenau landet, muss sie genau zum richtigen Zeitpunkt in der Luft ausgelöst werden. Diesen berechnen die Computer des A400M auf Basis der durch die Piloten und Technischen Landungsmeister eingegebenen Daten, wie zum Beispiel Art und Gewicht der Ladung und Windgeschwindigkeiten.
eurasiantimes.com 04.07.2022	CHN: New Image Reveals Chinese Navy's Catapult-Enabled Fighter Jet – J-15T With Modified Nose, Landing Gear	After China launched its Electromagnetic Launch System (EMALS) carrier Type 003 'Fujian' in the middle of this month, photos of the J-15T, the catapult-enabled version of the J-15B, have emerged. The J-15T can be flung from the carrier without relying on its power, unlike the J-15B, which takes its thrust from the ski-jump aboard the Type 001 'Liaoning' and Type 002 'Shandong'. The J-15 Fei Sha (Flying Shark) is a copy of the Russian Sukhoi Su-33. It is the only carrier-borne fighter in service, with the FC-31 'Gyr Falcon' (also called the J-35) being tested and awaiting serial production to operate from the next Type 004 carrier.  <i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://eurasiantimes.com/chinese-navys-catapult-enabled-fighter-jet-j-15t/">https://eurasiantimes.com/chinese-navys-catapult-enabled-fighter-jet-j-15t/</a>)</i>
janes.com 04.07.2022	DEU/FRA/SWE: France, Germany, Sweden launch future transport aircraft	France, Germany, and Sweden have agreed development of a new fixed-wing medium-lift transport aircraft, it was announced on 30 June. The French Ministère des Armées reported the agreement, saying that the three countries launched the Future Mid-Size Tactical Cargo (FMTC) programme during the Armée de l'Air et de l'Espace (AAE)-hosted French Presidency of the Council of the European Union (PFUE) European Wings event. "It was during this event on 23 June that an agreement was signed for the Future Mid-Size Tactical Cargo (FMTC), a tactical transport aircraft project replacing, by 2040, the [Lockheed Martin] C-130 Hercules and Casa [Airbus Defence and Space (DS)] CN235 fleets. Supported by the European Defence Agency (EDA), this agreement allows the definition of the aircraft intended to operate in addition to the [Airbus DS] A400M fleet from 2040," the AAE said.
welt.de 01.07.2022	FRA/DEU/ESP: FCAS - Suche nach dem Plan B – Eurofighter-	Das Verteidigungsministerium meldet Zweifel am größten europäischen Rüstungsprojekt FCAS an. Denn der Streit zwischen den Herstellern Airbus und Dassault eskaliert. Die Zukunft des Luftkampfsystems steht auf dem Spiel – und damit Europas Sicherheit.

	Nachfolger droht das Aus	<p>Es ist ein Satz mit Sprengkraft zur Zukunft von Europas größtem Rüstungsprojekt. „Sollte auch weiterhin keine Einigung gefunden werden, die die Interessen aller drei Nationen nach einer Beteiligung auf Augenhöhe erfüllt, ist die Fortsetzung der Kooperation zu hinterfragen.“ Diese Formulierung steht im vom Bundesverteidigungsministerium vorgelegten 15. Bericht zu Rüstungsangelegenheiten im Kapitel zum „Future Combat Air System“ (FCAS). Erstmals wird in dem nun publizierten Bericht zu den großen Militärprojekten der Bundeswehr offiziell infrage gestellt, ob es mit dem von Deutschland, Frankreich und Spanien politisch forcierten Megaprojekt überhaupt weitergeht. Dessen Entwicklung kostet allein etwa 100 Milliarden Euro.</p> <p><i>(Vollständiger Bericht abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.welt.de/wirtschaft/article239678941/FCAS-Suche-nach-dem-Plan-B-Eurofighter-Nachfolger-droht-das-Aus.html">https://www.welt.de/wirtschaft/article239678941/FCAS-Suche-nach-dem-Plan-B-Eurofighter-Nachfolger-droht-das-Aus.html</a><i>)</i></p>
defenseindustry-daily.com 01.07.2022 11:00 MS	CZE/SWE: JAS-39 Gripen C/D for free	The Swedish ambassador to Czech Republic Fredrik Jörgensen said in an interview with Seznam Správy that Czech can keep the Gripens that it leased from Sweden for free. The news comes as Czech is looking into buying 24 fighters as the lease for the Gripens will expire in 2027. According to the news report, the F-35 is the leading contender.
defensenews.com 01.07.2022	KOR: South Korean defense agency backs buy of 20 more F-35A jets	A South Korean defense agency has backed the purchase of more F-35A fighter jets as part of the country's F-X project, which comprises the government's preemptive strike strategy Kill Chain, meant to counter North Korean nuclear and missile threats. DAPA said that under the effort, South Korea would receive 20 Lockheed Martin-made F-35A jets for its Air Force by 2030. Lockheed Martin delivered all 40 F-35A Block 3 fighters the country ordered, as of December 2021. The 20 more jets would come in the Block 4 variant, which is capable of compromising enemy radars and other electronic equipment, features an improved electro-optic system, and can carry more ordnance.
defensie.nl 30.06.2022 16:32	NLD: F-35s now also stationed at Volkel Air Base	As of today, 4 F-35s are stationed at Volkel Air Base. The Air Force now has 25 of these fighter aircraft. Of these, 14 are located at Leeuwarden Air Base. The other 7 stand for educating and training pilots in the United States. According to the current schedule, the Ministry of Defence can look forward to the next 6 F-35s this year. These aircraft will also have Volkel as their home base. The Netherlands has a total of 52 F-35s over a few years. Last week, State Secretary Christophe van der Maat announced that he wanted to order 6 extra aircraft. The Ministry of Defence hopes that these will be delivered in 2025. The F-35 succeeds the F-16, which is slowly disappearing from the inventory. The last flight with this aircraft is expected to be in 2024.

		<b>Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge</b>
elbitsystems.com 08.07.2022	ISR: Elbit Systems Launches Innovative Helicopter Vision Suite that Enables Pilots to “Own the Weather”	<p>Elbit Systems unveils an innovative technological vision suite for military helicopters (a fifth generation aircraft technology). The new suite integrates a sophisticated sensor array, an Artificial Intelligence (AI) powered mission computer and a unique Helmet Mounted Display (HMD) system. The new suite enables helicopter pilots to see through the body of the aircraft and provides them with a real-time, clear, colored wide field of view, during day and night, in challenging weather and visibility condition. These capabilities address one of the toughest operational challenges of military helicopters – conducting low-altitude flights during degraded visibility conditions, significantly expanding the operational envelop of military helicopters, transforming extreme weather and other degraded visibility conditions into an operational advantage.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://elbitsystems.com/pr-new/elbit-systems-launches-innovative-helicopter-vision-suite-that-enables-pilots-to-own-the-weather/?pageid=Press%20Releases">https://elbitsystems.com/pr-new/elbit-systems-launches-innovative-helicopter-vision-suite-that-enables-pilots-to-own-the-weather/?pageid=Press%20Releases</a>)</i></p>
timesofisrael.com 07.07.2022 01:28 PM	ISR: Air Force to merge helicopter squadrons ahead of advanced heavy choppers’ arrival	<p>The Israeli Air Force will merge two of its helicopter squadrons next year, ahead of the arrival of a dozen advanced heavy transport helicopters that will replace Israel’s aging fleet of CH-53 Sea Stallion helicopters. On Thursday, the military said IAF chief Maj. Gen. Tomer Bar decided that the first batch of advanced Sikorsky CH-53K King Stallion helicopters — scheduled to arrive in Israel in 2026 — will be received by the 114th Night Leaders Squadron. Ahead of that, the 118th Night Riders Squadron will merge with the 114th Squadron next year, and in 2025, the units will be re-established under the name Night Leaders. “The new helicopters will bring with them unprecedented capabilities including improved efficiency and high survivability on the battlefield,” the military said in a statement. Under an agreement with the United States and the manufacturer’s parent company Lockheed Martin, Israel will receive 12 CH-53K helicopters, and has the option to purchase six more in the future as well. The deal cost Israel roughly \$2 billion, with the money coming from the \$3.8 billion that Israel receives from Washington as part of the 10-year memorandum of understanding between the two countries, according to the Defense Ministry.</p> <p>The Air Force added that the “scope of the operational CH-53 Sea Stallion fleet, known as Yasur, will remain unchanged and they will continue their operational, overt and covert missions.” Israel’s fleet of Yasur heavy transport helicopters was purchased from the US in the late 1960s. Though the aircraft have been upgraded and restored in the interim five decades, they are widely seen in the military as ready for retirement in favor of newer models, amid a series of malfunctions.</p>

		<p><i>(Ergänzende Information jpost.com vom 07.07.2022 18:56: The CH-53K King Stallion, the successor to the CH-53, is powered by three engines, giving it a cruising speed of 162 mph (261 kph) and a range of 530 miles (852 km.). Operated by a crew of two pilots and three gunners, it is fitted with self-defense weapons, ballistic protection, crash-worthy seats and retracting landing gear, significantly increasing aircraft and crew survivability. The fuel tanks have also been designed to have inert gases pumped in instead of allowing oxygen to build up, giving it a lesser likelihood of exploding if hit by incoming projectiles. The CH-53K is fitted with digital fly-by-wire avionics with fully integrated flight and navigation displays. It has a mechanical diagnostic system that notifies maintenance crews when a part needs to be replaced, and can carry three times the amount of cargo than older helicopters. With a full fly-by-wire system, the CH-53K can be flown with a pilot in the cockpit or unmanned, and the helicopter will do exactly as it is programmed to do without any pilot input. It has the growth potential to have the Defense Advanced Research Projects Agency's (DARPA) Aircrew Labor In-Cockpit Automation System (ALIAS) installed should the IAF decide to install such a system. That ability will allow the air force to fly the helicopters deep behind enemy lines and carry out missions such as supplying troops and logistical support without placing a pilot at risk.)</i></p>
gov.pl 01.07.2022	POL: 32 modern AW149 helicopters for the Aviation of the Land Forces	<p>On Friday, July 1 this year in Świdnik, the Deputy Prime Minister and the head of the Ministry of National Defense approved a contract for the supply of multi-role helicopters of the AW 149 type. The document provides for the delivery of 32 AW 149 helicopters along with a logistics package (a stock of spare and consumable parts and equipment for the needs of helicopter ground handling) and a training and simulator package (comprehensive training of pilots and technical staff and delivery of a set of advanced simulators and training equipment).</p> <p><i>(Ergänzende Information leonardo.com vom 01.07.2022: PZL-Świdnik, the Polish company fully owned by Leonardo, will act as prime contractor and will host a local production line with deliveries in the 2023-2029 period. The helicopters' configuration, fully meeting the requirements of the Polish Armed Forces, will also include, among others, observation systems, small arms, guided/unguided rockets and missiles and self-defence systems. The armament, depending on the helicopter variant and configuration, can be installed in the cabin or on the helicopter's external hard points.)</i></p>
		<b>Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik</b>
tasnimnews.com 13.07.2022 13:04	IRN: Iran's Army to Set Up 5 New Drone Units	<p>The commander of Iran's Army Ground Force unveiled plans for the establishment of five new military units operating with unmanned aerial vehicles. In comments at a conference in Tehran on Wednesday, Brigadier General Kiomars Heidari said a series of the most advanced drones are in service at the Army Ground Force. Pointing to the sophisticated UAVs that the Army's "Drone Base 313" has taken possession of, including cruise drones and the</p>

		<p>Heidar drones, the commander said the Ground Force has submitted a proposal for the establishment of five drone units. The general also noted that founding the five new drone units would not require any extra forces. He highlighted the structural changes in the Army Ground Force proportional to the operational needs, saying efforts are underway to extend the range and increase the accuracy of weapons.</p>
<p>timesofisrael.com 13.07.2022 12:59 AM</p>	<p>ISR/BHR: Israel said to agree to sell Bahrain UAVs, anti-drone systems</p>	<p>Israel has agreed to sell unmanned aircraft and anti-drone systems to Bahrain, according to a report Tuesday, with Jerusalem set to report progress on an initiative to form a Mideast military alliance to counter Iran. The Wall Street Journal report cited a senior Bahraini official saying that the Mossad and Shin Bet have been working with Manama in recent months to train its intelligence officers. The same official told the Wall Street Journal that Israel has agreed to sell drones as well as anti-drone systems to the country. The report did not specify what type of drone or defense equipment would be in the deal.</p>
<p>navair.navy.mil 07.07.2022</p>	<p>USN: Navy demos new mine countermeasure prototype on MQ-8C Fire Scout</p>	<p>The Navy recently demonstrated a mine countermeasure (MCM) prototype technology aboard the MQ-8C Fire Scout UAS at Eglin Air Force Base, Florida, proving a capability that could allow the warfighter to rapidly detect and respond to threats. The objective of the demonstration was to gather performance data for both the MQ-8C Fire Scout and Single-system Multi-mission Airborne Mine Detection (SMAMD) System to inform future MCM integration efforts.</p> <p>“The team successfully demonstrated that the prototype SMAMD System effectively operates as designed aboard the MQ-8C Fire Scout unmanned helicopter in relevant real world environments,” said Capt. Thomas Lansley, Fire Scout program director. “This cutting-edge technology could really enhance Fire Scout’s capability going forward.” The team conducted operations from the Naval Surface Warfare Center (NSWC) utilizing drifting, tethered, and moored mines throughout beach zone to deep waters. They gathered data day and night, across all water depths and in mild to difficult weather conditions.</p> <p>The demonstration also proved the reliable and repeatable high performance of the MQ-8C Fire Scout. The air vehicle handled the dual podded system with ease, being the first MCM capability flown on the MQ-8C as well as the heaviest payload carried to date. Fire Scout successfully operated in restricted and unrestricted air space alongside other aircraft platforms.</p>
<p>ekathimerini.com 05.07.2022 17:39</p>	<p>GRC: Greece getting three MQ-9s</p>	<p>A program for the acquisition of three American MQ-9 medium-altitude, long-endurance drones was submitted to the Parliamentary Arms Committee on Monday. The unmanned aerial vehicles are considered ideal for carrying out surveillance, reconnaissance and target identification missions in a maritime environment. The cost of the program, for the three drones and two ground control stations, is estimated at 400 million euros. These systems’ capabilities,</p>

		<p>which have been in use from the 110 Combat Wing in Larissa for months, satisfy Greece’s surveillance requirements to a large extent, and they can stay in the air for up to 27 hours. They have a projected range of 1,850 kilometers. The Eastern Mediterranean and the Aegean Sea can be continuously monitored thanks to the 50,000-foot maximum flight level. Greece is also considering the purchase of Israeli Heron UAVs, which have been deployed on Skyros.</p>
<p>dailysabah.com 03.07.2022 02:39 PM GMT+3</p>	<p>TUR: Turkish combat drone Akıncı undergoes 1st laser-guided firing test</p>	<p>The Akıncı unmanned combat aerial vehicle (UCAV) on Friday precisely struck a target that was laser-marked by a Bayraktar TB2 unmanned aerial vehicle (UAV) flying sub-cloud, its developer Baykar said in a statement. After taking off from northwestern Tekirdağ’s Çorlu district, Akıncı flew at an average altitude of 30,000 feet above the clouds during the test that marked the first time that a laser-guided LGK-82 missile, manufactured by another prominent Turkish defense contractor Aselsan, was fired from a UAV.</p> <p>Marking the most advanced and sophisticated drone built by the country, Akıncı was first delivered to the Turkish security forces in late August last year. Six Akıncı drones have entered the inventory so far and have been actively used by the Turkish Armed Forces (TSK). They had joined their first major operation ever in April as Turkey launched a military offensive against PKK terrorist targets in northern Iraq. Akıncı is longer and wider than the Bayraktar TB2 and can perform strategic tasks. It has a 20-meter (65-foot) wingspan with its unique twisted-wing structure and is equipped with fully automatic flight control and a triple-redundant autopilot system. It can carry various weaponry, including a range of missiles such as Smart Micro Munitions (MAM-L) developed by prominent Turkish contractor Roketsan. It can be equipped with the locally produced active electronically scanned array (AESA) radar and air-to-air missiles Gökdoğan (Merlin) and Bozdoğan (Peregrine).</p> <p>It is also able to launch several other types of locally made munitions, such as the Roketsan-built Stand-Off Missile (SOM), a long-range air-to-surface cruise missile that can hit targets up to 240 kilometers away.</p> <p>According to the company, Akıncı deliveries are aimed to be made periodically starting from 2023.</p>
<p>ekathimerini.com 01.07.2022 17:03</p>	<p>GRC: Anti-drone umbrella over the islands</p>	<p>A veritable umbrella against enemy unmanned aerial vehicles is being set up on the islands and in critical locations around the country, according to reports, which say the plan has been implemented over the last two months in complete secrecy. The system being deployed, which uses Israeli technology, essentially operates in a way that interferes with the flight capability of potential enemy UAVs. In short, the UAV in flight (whether it is the well-known Bayraktar TB2 or the more sophisticated ANKA-S) will be disoriented with interference in its existing flight plan stored in memory, and also if the plan changes while on a mission. The purpose is, essentially, to “blind” threatening drones so they are unable to complete their mission. It is basically a version of an anti-UAV system that has features similar to those of Israel’s Drone Dome, but adapted to the specific needs of Greece and the geographical terrain of the islands and other border areas.</p>

		<p>Meanwhile on Monday, the plan for three American MQ-9s with their command stations, at a cost of around 400 million euros, will be presented to the relevant parliamentary committee. The decision to opt for the American solution, for the time being, postpones any future discussion of the leasing of new Israeli Herons, such as those already operating successfully from Skyros.</p>
<p>pib.gov.in 01.07.2022 02:31 PM</p>	<p>IND: DRDO conducts successful maiden flight of Autonomous Flying Wing Technology Demonstrator</p>	<p>Maiden flight of the Autonomous Flying Wing Technology Demonstrator was carried out successfully by Defence Research and Development Organisation (DRDO) from the Aeronautical Test Range, Chitradurga, Karnataka on July 01, 2022. Operating in a fully autonomous mode, the aircraft exhibited a perfect flight, including take-off, way point navigation and a smooth touchdown. This flight marks a major milestone in terms of proving critical technologies towards the development of future unmanned aircraft and is significant step towards self-reliance in such strategic defence technologies. The Unmanned Aerial Vehicle is designed &amp; developed by Aeronautical Development Establishment (ADE), Bengaluru, a premier research laboratory of DRDO. It is powered by a small turbofan engine. The airframe, undercarriage and entire flight control and avionics systems used for the aircraft were developed indigenously.</p>
<p>bangkokpost.com 01.07.2022 09:03</p>	<p>THA: Israeli firm to sell navy 7 UAVs for B4bn</p>	<p>The Ministry of Defence will allow the Royal Thai Navy to procure seven Israeli-made unmanned aerial vehicles (UAVs) worth over 4 billion baht. A ministry source said Gen Worakiat Rattananont, the permanent secretary of defence, has signed a contract to procure seven Hermes 900 UAVs from Elbit Systems, an international defence electronics firm based in Israel. Elbit System's Hermes 900 UAV boasts a range of high-performance sensors, allowing it to detect ground or maritime targets over a wide spectral range. It can be operated for up to 36 hours and the service ceiling is 30,000 feet (9,144 metres), said the source.</p> <p><i>(Ergänzende Information thaipbsworld.com vom 01.07.2022: The drones will be deployed at coastal naval bases. The Royal Thai Army, currently, has four Hermes 450 drones, stationed at the Army Aviation Centre in Lop Buri province.)</i></p>
<p>navair.navy.mil 30.06.2022</p>	<p>USN: MQ-25 team completes first lab integration event</p>	<p>The Navy's Unmanned Carrier Aviation program office (PMA-268) conducted its first lab integration event June 28-30 at Pax River to demonstrate how the MQ-25's Ground Control Station (GCS) will command the unmanned aircraft in the carrier environment. MQ-25 will be the world's first operational carrier-based unmanned aircraft to provide an aerial refueling capability to the fleet.</p>

		<b>Bewaffnung und weitere Nutzlasten</b>
ukdefencejournal.org.uk 14.07.2022	GBR: What weapons can British F-35 jets carry?	British F-35Bs are currently only certified to carry relatively few weapon types, but that's set to change with future upgrades. According to Jeremy Quin, Minister of State for the Ministry of Defence, the following systems are currently operated and planned. "Currently the UK F-35B Lightning is cleared to employ the Paveway IV Precision Guided Munition, the Advanced Medium Range Air to Air Missile (AMRAAM) and the Advanced Short Range Air to Air Missile (ASRAAM). Future Capability uplifts will introduce the Spear Capability 3 Air to Surface weapon and the Meteor Air to Air Missile." However, as I reported previously, British F-35B jets were to be equipped with Meteor missiles by the 'middle of this decade', but this has slipped to 2027.
erma.com 14.07.2022	DNK: Multi-Mission Pod for the F-35 Lightning II	This year at Farnborough International Airshow, Terma will display a full size model/mock-up of our Multi-Mission Pod for the F-35 Lightning II.
reuters.com 13.07.2022 10:06 PM GMT+2	USAF: U.S. successfully tests pair of Lockheed AGM-183A hypersonic missiles	<p>The U.S. Air Force confirmed it successfully tested its Air-Launched Rapid Response Weapon (ARRW) booster on Tuesday off the California coast. Reuters reported the ARRW test earlier on Wednesday in which the booster was carried aloft under the wing of a B-52H before it was launched. In previous tests, the weapon did not detach from the plane. "This second successful test demonstrates ARRW's ability to reach and withstand operational hypersonic speeds, collect crucial data for use in further flight tests, and validate safe separation from the aircraft," Lockheed said in a statement.</p> <p>Air Force Brigadier General Heath Collins, program executive officer, Armament Directorate, said, "We have now completed our booster test series and are ready to move forward to all-up-round testing later this year." The "all-up-round" includes the booster and the warhead. Hypersonic weapons travel in the upper atmosphere at more than five times the speed of sound, or about 6,200 km (3,853 miles) per hour.</p> <p>In a separate hypersonic weapon test, the Defense Advanced Research Projects Agency (DARPA) confirmed it successfully performed the first test of its Operational Fires hypersonic weapon. The test was conducted at White Sands Missile Range in New Mexico. Operational Fires is a ground-launched system that will "rapidly and precisely engage critical, time-sensitive targets while penetrating modern enemy air defenses." DARPA has requested and received \$45 million for OpFires in fiscal year 2022. One of Lockheed Martin's concepts for the DARPA weapon is to use an exiting High Mobility Artillery Rocket System (HIMARS) launcher, like those sent to Ukraine, to launch the weapon.</p>

		<p>The successful tests show progress among the myriad U.S. hypersonic weapons development efforts, which have in cases been beleaguered by failed tests, growing questions about cost and increasing concerns the United States is falling behind in what has become a superpower arms race.</p>
<p>breakingdefense.com 11.07.2022 06:33 AM</p>	<p>USAF: Lockheed delivers airborne laser LANCE to Air Force Research Lab</p>	<p>Lockheed Martin today revealed that it delivered a compact directed energy weapon to the Air Force Research Lab in February, a key milestone in the service's effort to equip a tactical fighter jet with a laser capable of shooting down anti-aircraft missiles. While the Pentagon has pushed forward a number of different directed energy weapons in recent years, the value of this one, dubbed LANCE, is its minimal space, weight and power requirements. The LANCE acronym stands for "Laser Advancements for Next-generation Compact Environments." Lockheed got the initial contract to design, develop and produce LANCE in November 2017 as part of the Air Force's Self-protect High Energy Laser Demonstrator (SHIELD) program.</p> <p>That effort has three components: in addition to LANCE, there is a beam control system, built by Northrop Grumman, which directs the laser on its target, as well as a pod that is mounted on the aircraft. Boeing is responsible for that pod subsystem, which the Air Force said it received in February 2021. With the laser delivered to the Air Force, Griffin said the next step will be to start integrating the weapon itself with the thermal system that manages LANCE's heating and cooling.</p>
<p>jpost.com 12.07.2022 16:00</p>	<p>ISR: Rafael unveils new 5th-generation 'Ice Breaker' missile</p>	<p>Rafael Advanced Defense Systems has unveiled a new 5th generation air-launched long-range attack weapon system that can be launched against a variety of targets up to 300 kilometers away. Called "Ice Breaker" the missile is an "aerial force multiplier, designed to overcome the modern warfare arena challenges," Rafael said in a statement. The system, which "provides surgical, pinpoint precision strike capabilities from standoff ranges" is "resilient to electronic countermeasures and is fully operational in GNSS-denied arenas."</p> <p>The unveiling of the missiles comes a year after the defense company introduced its Sea Breaker which serves as the naval and land-based version of the Ice Breaker. The missile is based on a shared foundation of the company's SPIKE NLOS and SPICE missiles. It features an advanced IIR (Imaging Infra-Red) seeker, ideal for stationary or moving land and maritime target engagement in advanced Anti-Access/Area Denial (A2/AD) arenas. With a 250 lb. penetration, blast and fragmentation warhead, Ice Breaker is a multi-service operational solution with the same missile that can be operated from air, sea and ground launchers. Compatible with various aerial platforms and stand-off capabilities, it can be launched from fighter jets, light aircraft, helicopters and ships. It is fully operational in all weather conditions. Flying at high subsonic speeds, it has a multi-directional, synchronized full sphere attack capability, based on predefined attack plans, according to waypoints, azimuth, impact angle and aim point selection.</p>

		<p>“Employing RAFAEL’s unique combat-proven artificial intelligence technology, Ice Breaker performs deep-learning and big data-based scene-matching, enabling Automatic Target Acquisition (ATA) and Automatic Target Recognition (ATR),” the company said. Like the Seabreaker, Ice Breaker’s datalink supports real-time man-in-the-loop decision-making and tactical updates and also has a mid-flight abort capability and battle damage assessment (BDA) capabilities for operators to see the target after firing the missile.</p> <p><i>(Ergänzende Information defenseneews.com vom 12.07.2022: The Ice Breaker missile is said to be capable of low trajectories, feature low-observable qualities — or stealth technology — and can function autonomously or in a man-in-the-loop mode. The official said the fifth-generation weapon can launch from a variety of aircraft and helicopters, specifically citing the Puma helo as well as the Gripen, FA-50, M-346 and F-16 jets. The Gripen can carry six Ice Breaker missiles, and the F-16 can carry seven, he added.)</i></p>
tass.com 11.07.2022 03:00	RUS: Russia said to be using Krypton missiles on its Su-30SM fighters in Ukraine	Russia’s Black Sea Fleet is using X-31 supersonic missiles on its Su-30SM fighter jets in the course of the special military operation in Ukraine, Crimean law enforcement officers told TASS. "The Black Sea Fleet is using X-31 guided missiles known in the West as AS-17 Krypton on its Su-30SM jets," the sources said, describing these as highly effective. Earlier, there were no official reports of the use of X-31 missiles on Su-30SM fighters in airstrikes.
dailysabah.com 10.07.2022 11:06 PM GMT+3	TUR: Turkey’s air-to-air missile Gökdoğan test-fired with radar-seeker	Turkey has successfully test-fired its domestically developed beyond visual range air-to-air missile (BVRAAM), Gökdoğan, the head of the Presidency of Defense Industries (SSB), Ismail Demir, said Sunday. Gökdoğan was developed by the Scientific and Technological Research Council of Turkey (TÜBİTAK) Defense Industries Research and Development Institute (SAGE) as part of the Göktuğ project. “We will deliver our Gökdoğan and Bozdoğan missiles to the Turkish Armed Forces this year.” he added. Turkey has become one of the few countries to own air-to-air missile technology with Gökdoğan and within visual range air-to-air missiles (WVRAAM) with Bozdoğan. SAGE’s work on air-to-air missiles began in 2013. It developed Gökdoğan as a short-range, high maneuverability, infra-red seeker, and Bozdoğan as a long-range, active radar seeker missile. Both missiles are equipped with high thrust-low smoke solid-fuel technology, a full electronic rocket engine, safe start and ignition systems with high reliability and safety levels, and a continuous fuse for high safety and reliability.
stratcom.mil 08.07.2022	USAF: B-2 executes new nuclear tactic in B61-12 JTA capstone test	A B-2A Spirit stealth bomber released a B61-12 Joint Test Assembly utilizing a new capability known as Radar Aided Targeting System during a capstone test at the Tonopah Test Range, June 14, 2022. Tested only on the B-2, RATS improves weapon guidance accuracy in a Global Positioning System-degraded environment. This test was also the first release of the production unit of the B61-12 JTA.” Future B61-12 JTA releases will be conducted during annual Weapon System Evaluation Program flight tests as part of Department of Energy/National Nuclear Security Administration and Department of Defense surveillance tests. The test event was led by a collaborative effort

		<p>between the 72d TES, the 509th BW, Air Force Global Strike Command, the Air Force Nuclear Weapons Center, Boeing Company, and Sandia National Labs.</p> <p><i>(Datasheet "The B61-12 Life Extension Program (LEP) will replace the B61-3, 4 and 7 gravity bombs and will be lower yield, more accurate, and compatible with newer aircraft" abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.energy.gov/sites/default/files/2021-12/B61-12%20Fact%20Sheet%20December%202021.pdf">https://www.energy.gov/sites/default/files/2021-12/B61-12%20Fact%20Sheet%20December%202021.pdf</a>)</p>
tass.com 05.07.2022	RUS: Russia wrapping up trials of Su-57 fighter's new missile that can wipe out stealth targets	<p>The state trials of small-to-medium-range air-to-air missiles for Su-57 fifth-generation fighters capable of engaging small-size stealth targets will be completed this year and their serial deliveries to the troops are planned by the yearend, Defense Minister Army General Sergey Shoigu said at the ministry's conference call on Tuesday. The small-to-medium-range air-to-air missiles have been engineered by the Vympel Design Bureau and "are designed to outfit the advanced Su-57 aircraft platform and other carriers," the defense chief said.</p> <p>"The new armament will help raise the combat efficiency of carrier aircraft in aerial stand-off and boost the range of engaged aerial targets, including small-size vehicles based on the stealth technology," the defense chief emphasized. The advanced air-to-air missile for the Su-57 fifth-generation fighter was unveiled at the ceremony of opening the upgraded production facility of the Vympel State Machine-building Design Bureau on November 18, 2019. The item's name and performance characteristics were not disclosed.</p>
defensenews.com 01.06.2022 01:00 PM	USAF/USN: US Navy, Air Force running 'capstone test' of new high-power microwave missile	<p>The U.S. Navy and Air Force research laboratories are wrapping up a five-year joint effort to advance high-power microwave technology this summer with two months of testing in California. The High-Powered Joint Electromagnetic Non-Kinetic Strike Weapon, known as HiJENKS, uses microwave technology to disable an adversary's electronic systems. The Air Force Research Laboratory and the Office of Naval Research are conducting the capstone tests at Naval Air Station China Lake. HiJENKS is the successor to the AFRL's Counter-electronics High-Power Microwave Advanced Missile Project (CHAMP), which completed testing a decade ago.</p> <p>Heggemeier chief of AFRL's high-power electromagnetics division, said the program hasn't yet designated a platform for the weapon, but noted HiJENKS' smaller footprint means it could be integrated on a wider range of carrier systems.</p> <p>AFRL is also making progress on a more advanced version of its Tactical High Power Operational Responder (THOR), which uses HPM technology to disable drone swarms that pose a threat to military bases. The next-generation platform is named Mjölfnir as an homage to the mythical god Thor's hammer. AFRL awarded Leidos a \$26 million contract in February to develop the Mjölfnir prototype and deliver it in early 2024.</p>

		<p><i>(Ergänzende Information asiatimes.com vom 07.07.2022: The US is not alone in developing a long-range standoff electronic attack weapon. Last year, the South China Morning Post reported that China is developing a hypersonic weapon capable of generating an intense electromagnetic pulse (EMP) capable of wiping out communications and power lines within a two-kilometer radius, citing the Chinese domestic journal Tactical Missile Technology. There are also several differences between the HIJENKS and China's hypersonic electromagnetic pulse weapon. For example, while the HIJENKS uses a high-power microwave device to emit aimed energy pulses while flying over multiple targets, the South China Morning Post says that China's hypersonic EMP uses a chemical explosion to compress a "flux compression generator," which converts shock energy into short but extremely powerful electromagnetic bursts. While the source notes that a non-nuclear EMP bomb is heavy and bulky due to the large number of batteries needed to trigger the explosion, it mentions that China's new EMP hypersonic weapon uses a heat-to-electricity generator to charge super-capacitors with the heat generated from hypersonic flight. Although the HIJENKS and China's hypersonic EMP have stealth characteristics, they achieve stealth differently. While the HIJENKS relies on the JASSM-ER missile's stealthy airframe to evade enemy air defenses, the South China Morning Post states China's hypersonic EMP will use the plasma layer that forms around the missile during hypersonic flight to shield itself from radar signals, converting the extreme heat from hypersonic flight into electricity to power plasma generators on different parts of the missile body.)</i></p>
		<p><b>Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance</b></p>
<p>defbrief.com 12.07.2022</p>	<p>USAF : US Air Force receives first of new WC-135R Constant Phoenix nuke-sniffing aircraft</p>	<p>The first of three new WC-135R Constant Phoenix nuclear explosion sniffing aircraft landed at US Air Force's Offutt air base on July 12. Arriving at Lincoln Airport, the aircraft with tail number 14836 is the first of three WC-135R deliveries to the 55th Wing as the US Air Force is modifying three KC-135R Stratotankers to replace the aging aircraft. The new WC-135R was modified by Big Safari and will serve as the Air Force's newest atmospheric collection aircraft supporting national and international partners. Operated by the 45th Reconnaissance Squadron with support from Detachment 1, AF Technical Applications Center, it collects particulate and gaseous effluents and debris from accessible regions of the atmosphere in support of the Limited Nuclear Test Ban Treaty of 1963. The Constant Phoenix's modifications are primarily related to its on-board atmospheric collection suite, which allows the mission crew to detect radioactive "clouds" in real time. The aircraft is equipped with external flow-through devices to collect particulates on filter paper and a compressor system for whole air samples collected in holding spheres.</p>

		The first of only two old WC-135Rs in the air force inventory retired over two years ago, departing Offutt one last time on November 16, 2020.
elbitsystems.com 30.06.2022	ISR : Elbit Systems Awarded \$548 Million Contract to Supply Multi-Domain Combat Networked Warfare Capabilities to a Country in Asia-Pacific	<p>Elbit Systems Ltd. announced today that it was awarded a contract valued at \$548 million to supply military-wide multi-domain combat networked warfare capabilities to the Armed Forces of a country in Asia-Pacific. The contract will be performed over a four-year period. Under the contract, Elbit Systems will provide an integrated solution comprising of the ELBIT TIGER-X™ networking middleware; a TORCH-X™ based suite of airborne, land and shipborne Command and Control applications; as well as advanced waveforms and a wide range of E-LynX™ Software Defined Radio (SDR) systems including airborne, vehicular, handheld, and shipborne configurations. The program will include extensive co-development efforts and transfer of know-how. These comprehensive combat networked capabilities are intended to improve operational effectiveness, decision making and interoperability across all domains of operation, platforms and systems.</p> <p>Elbit Systems is engaged in networked warfare programs in several countries, among them Switzerland, Israel, the UK, Sweden, Canada and others.</p>
		<b>Cyber- und Electromagnetic Warfare</b>
israelradar.com 30.06.2022	ISR/IRN: Israel-Iran Cyber Battle Escalates	The cyber war between Israel and Iran is heating up, as both sides trade blows and prepare for further escalation. In parallel, cyber defense chief Gaby Portnoy warned that Tehran is cooperating with Hezbollah and Hamas and has become Israel's dominant cyber rival. According to previous reports, Iran's Quds Force established a new Hezbollah cyber unit in 2021. A major cyber strike forced one of Iran's largest steel companies to halt production this week. The attack was widely attributed to Israel but there was no official confirmation from Jerusalem. The military journalist Yossi Yehoshua predicted a significant Israeli retaliation operation against Iran in response to recent cyber attacks. In one incident, hackers activated local air raid sirens in Jerusalem and Eilat. Last year, an alleged Israeli cyber operation paralyzed thousands of gas stations across Iran.

## Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme

defence-blog.com 07.07.2022	GBR/POL: UK deploys Sky Sabre air defense system to Poland	Polish Defence Minister Mariusz Blaszczak confirmed Thursday that the British Sky Sabre air defense system has already arrived in Poland. The UK has deployed a Sky Sabres to Poland and 100 personnel in response to the Polish Government's request. According to the British military, having arrived in Poland several weeks ago, 11 (Sphinx) Battery Royal Artillery hones its skills and prepare to help protect Polish airspace from any further aggression of Russia. The MBDA-developed Sky Sabre system has unprecedented speed, accuracy, performance and target acquisition, which will significantly enhance Poland's air defenses. It comprises the Sky Sabre missile alongside a Saab-built Giraffe agile, multi-beam surveillance radar and Rafael command-and-control equipment.
jpost.com 07.07.2022 05:44	RUS/UKR: Russia-Ukraine War: Russia claims to use electromagnetic anti-drone gun	<p>Russia claims to have made use of a new advanced weapon system in its ongoing invasion of Ukraine: An anti-drone gun, Russian media outlet TASS reported, citing an unnamed security source. The weapon, identified as the Stupor, was described in the report as an advanced electromagnetic weapon developed by the Russian Defense Ministry's Main Robotics Research and Test Center that severs the connection between drones and their operators. "Just as you press a button, Stupor jams the operator's signal to the drone. After that, the drone is neutralized and forced to land in a designated area. The need for such portable anti-drone weapons became evident because the Ukrainian troops are using a large number of UAVs and various small copters," the source said, according to TASS.</p> <p>Ukraine is also reportedly making use of a similar electromagnetic gun against drones. Known as the KVS G-6 and produced by Ukrainian firm Kvertus Technology, this gun also supposedly boasts a range of 3 kilometers, compared to the Stupor's 2-kilometer range. Kvertus CTO Yaroslav Filimonov also told Radio Free Europe that the weapon has been streamlined, making it easy to handle.</p>
pna.gov.ph 05.07.2022 10:30 PM	PHL/ISR: Delivery of Israeli-made missile launchers seen before year-end	The Philippine Air Force on Tuesday (PAF) announced that the first two of three SPYDER air defense missile systems will be delivered by the last quarter of this year. "The SPYDER Philippines Air Defense System is very much on time, delivery will be earlier than scheduled (January 2023), it will be in the country by end of November to the first week of December. The project is for three batteries, the first delivery will be two batteries," Air Force spokesperson Col. Maynard Mariano said in a message to the Philippine News Agency Tuesday. Battery refers to the grouping of missile launchers. A normal battery consists of three or more missile launchers. SPYDER is short for Surface-to-Air Python and Derby mobile-air defense system that was developed by the Israeli defense technology firm, Rafael Advanced Defense Systems, with assistance from Israel Aerospace Industries.

		Earlier, the PAF said it can now train on various surface-air missile engagement techniques after it formally accepted its first missile simulator, the SPYDER Philippines Air Defense Systems (SPAD) Simulator-Training Center last April 26.
mod.gov.lv 01.07.2022	LVA/EST: Latvia and Estonia sign letter of intent for joint procurement of medium-range air defence systems	<p>On 30 June, during the NATO Meeting of the Heads of State and Government in Madrid, Defence Minister Artis Pabriks and Estonian Defence Minister Kalle Laanet signed the Letter of Intent for joint procurement of medium-range air defence systems.</p> <p>Spanish-supplied ground-to-air NASAMS (Norwegian Advanced Surface-to-Air Missile System) anti-aircraft missile battery was deployed to Lielvārde Air Base on 26 June to provide Latvian Armed Forces with necessary air defence capabilities before procurement is completed.</p> <p>As reported earlier, Latvia will gradually increase its defence spending to 2.5% of the GDP by 2025. Because it is one of the main priorities, medium-range air defence systems will be procured from additionally allocated funding.</p>
		<b>Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces</b>
reuters.com 14.07.2022 05:42 PM	UKR/RUS: Ukrainian military strikes with Western arms disrupt Russian supply lines	<p>Ukraine is using Western-supplied long-range weapons and 155mm “smart” shells to hit Russian ammo dumps and supply lines, forcing Moscow to rethink how it supplies fuel and ammunition to the front line, a Ukrainian general said on Thursday. General Oleksiy Gromov told a news conference that Western-supplies of weapons were critical to Ukrainian strikes and singled out U.S.-made High Mobility Artillery Rocket Systems (HIMARS) that Kyiv began receiving last month. HIMARS have a longer range and are more precise than the Soviet-era artillery that Ukraine had in its arsenal. “We are decreasing the enemy’s potential, hitting his logistics supply, hitting his ammunition... The enemy is being forced to change its system for supplying ammunition and fuel,” Gromov said.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: <a href="https://www.reuters.com/article/us-ukraine-crisis-artillery/ukrainian-military-strikes-with-western-arms-disrupt-russian-supply-lines-general-idUSKBN2OP1I4">https://www.reuters.com/article/us-ukraine-crisis-artillery/ukrainian-military-strikes-with-western-arms-disrupt-russian-supply-lines-general-idUSKBN2OP1I4</a>)</i></p>

<p>lockheedmartin.com 12.07.2022</p>	<p>USARMY: Lockheed Martin Delivers First Modernized M270A2 To U.S. Army</p>	<p>Lockheed Martin delivered the first Multiple Launch Rocket System (MLRS) M270A2 launcher to the U.S. Army in a ceremony today at the Precision Fires Center of Excellence in Camden, Arkansas. Lockheed Martin, in partnership with the Red River Army Depot, is modernizing M270 with a brand new 600 horsepower engine, an Improved Armored Cab, and Common Fire Control System (CFCS). This upgrade provides compatibility with future munitions like the Extended-Range GMLRS and the Precision Strike Missile (PrSM). The complete restoration ensures the M270-series launcher remains highly effective and reliable to serve the U.S. Army and partner nations through 2050.</p> <p>The M270A2 is a Joint All Domain Operations (JADO) enabling, heavy-tracked mobile launcher, transportable via C-17 and C-5 aircraft. The launcher and its munitions are designed to enable soldiers to support the joint fight by engaging and defeating artillery, air defense concentrations, trucks, light armor and personnel carriers at greater distances than previously capable. The enhanced MLRS M270A2 launcher can engage and relocate at high speed, dramatically reducing an adversary's ability to locate the system. Similar units have been in operation with the U.S. Army since 1983.</p>
<p>economictimes. indiatimes.com 10.07.2022 10:33 PM IST</p>	<p>IND: IAC Vikrant completes 4th phase of sea trials ahead of next month's induction</p>	<p>India's first indigenous aircraft carrier (IAC) Vikrant on Sunday successfully completed the fourth phase of sea trials ahead of its commissioning into the Indian Navy next month. The sea trials of the 40,000-tonne warship involved the testing performance of the critical equipment and systems relating to onboard aviation facilities, officials said. Vikrant has a top speed of around 28 knots and a cruising speed of 18 knots with an endurance of about 7,500 nautical miles. The IAC is 262 metres long, 62 metres wide and it has a height of 59 metres. Its construction began in 2009. The warship is set to operate MiG-29K fighter jets, Kamov-31 helicopters and MH-60R multi-role helicopters.</p>
<p>northropgrumman. com 07.07.2022</p>	<p>USN: Northrop Grumman Achieves 100th Coyote Target Vehicle Launch</p>	<p>Northrop Grumman Corporation is celebrating the 100th launch of its GQM-163A "Coyote" target vehicle, which continues to support the critical mission of testing ship anti-cruise missile defenses for U.S. and allied navies. The Coyote is a threat-representative target the U.S. Navy uses to prepare, train, and qualify systems and crews aboard naval vessels. Northrop Grumman originally designed the target as a Mach 2.5+ sea skimming target and later added the capability to attain Mach 3.5+ as a diving target from an altitude of over 50,000 feet. Naval Air Systems Command awarded Northrop Grumman this program in 2000 with its initial launch in 2003. The total contract value is over \$329 million. Along with this successful launch, the team has delivered more than 145 targets to the U.S. Navy. The U.S. Navy has ordered 218 targets to date with more options in the years ahead.</p>
<p>kongsberg.com 06.07.2022</p>	<p>AUS: Kongsberg signs initial contract with the</p>	<p>Kongsberg Defence &amp; Aerospace has signed an initial contract valued at MNOK 489 with the Commonwealth of Australia for Naval Strike Missile (NSM) capability. On 5 April 2022, the Federal Government announced the accelerated acquisition of the NSM to replace the Harpoon Anti-Ship Missile on the Royal Australian Navy's ANZAC</p>

	Commenwealth of Australia for Naval Strike Missile capability	Class Frigates and HOBART Class Destroyers. Developed in Norway, KONGSBERG's NSM is a fifth-generation, long-range, precision strike missile designed to defeat heavily protected maritime targets in contested environments.
dailysabah.com 03.07.2022 03:05 PM GMT+3	TUR: Turkey's anti-ship missile tested from mobile launcher for 1st time	<p>Turkey has conducted another successful test-firing of its locally made maritime missile, the country's Defense Ministry said Saturday. Atmaca successfully hit a target in the Black Sea after being fired from land in a test that marked the first time the anti-ship missile was tested with a mobile guided missile system, a video shared by the Defense Ministry showed. Atmaca is touted as a high-precision, long-range, surface-to-surface, precision strike anti-ship missile that can be integrated with patrol boats, frigates and corvettes. The Turkish Naval Forces' inventory currently has the U.S.-made Harpoon anti-ship missiles. They are expected to be replaced by the Atmaca missiles that boast additional superior features. It boasts a range of more than 200 kilometers (124 miles), posing a threat to targets far outside visual range. It also provides target update, reattack and mission abort capabilities via modern data link.</p> <p>Atmaca missiles are expected to be used on corvettes built under Turkey's National Ship (MILGEM) project, along with other vessels and submarines that currently use Harpoon missiles. The land-based version of the missiles is also expected to be used for littoral security. The missile will be powered by a fully indigenous KTJ-3200 engine, developed by Kale Group. Atmaca is effective against fixed and moving targets thanks to its resistance to countermeasures and its target update, reattack and task cancelation capabilities, as well as an advanced 3D routing system. The missile hovers low above water and can reach its target both on linear and vertical planes. With this feature, the missile can reach a higher altitude when it gets closer to the target and can land on a target ship from directly above.</p>
jpost.com 30.06.2022 20:10	USA: US test of new hypersonic missile fails amid China, Russia pressure	<p>A flight test of a new US hypersonic missile system in Hawaii, named "Conventional Prompt Strike," failed, most likely due to a problem that took place after ignition, the US Department of Defense said in a statement. The Conventional Prompt Strike weapon system is expected to be installed on Zumwalt destroyers and Virginia-class submarines.</p> <p>With Russia, China and North Korea developing their own hypersonic missile capabilities, with some being able to carry nuclear warheads, the Pentagon is feeling pressure to deploy the newly developed weapon system as soon as possible.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i></p>

		<a href="https://www.jpost.com/international/article-710889">https://www.jpost.com/international/article-710889</a>
		<b>Air Power</b>
taiwannews.com.tw 14.07.2022 09:08	TWN/CHN: Chinese military spotter plane enters Taiwan's ADIZ	A Chinese military plane briefly entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Wednesday (July 13), marking the seventh day of intrusions this month. One People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane flew into the southwestern corner of Taiwan's ADIZ from the south, according to the Ministry of National Defense (MND). An ADIZ is an area that extends beyond a country's airspace where air traffic controllers ask incoming aircraft to identify themselves. So far this month, China has sent 25 military aircraft into Taiwan's identification zone, including 13 fighter jets and 12 spotter planes.
defence-blog.com 13.07.2022	UKR/CZE: Czech Mi-24 assault helicopters enter the fight in Ukraine	The Ukrainian military confirmed that the Armed Forces of Ukraine have received its first attack helicopters from the Czech Republic. The number of Mi-24Vs received from the Czech Republic is not officially announced, the Czech Air Force operates about 15 Mi-24/Mi-35 Hind attack helicopters and about 20 Mi-17 Hip transport helicopters. The transfer of Czech Mi-24Vs including Mi-17 Hip helicopters for the Ukrainian Armed Forces was reported back in May of this year. According to The aviationist, the two helicopters were taken directly from the flight lines instead of being taken from storage. In fact, the helicopters have been identified with the serials 3370 and 7353, which correspond to the newer batch of Mi-24V/Mi-35 received by the Czech Air Force between 2003 and 2005 as part of the repayment of the Russian debt towards the country. The helicopters were also reportedly recently overhauled.
taiwannews.com.tw 13.07.2022 09:21	TWN/CHN: 4 Chinese military aircraft enter Taiwan's ADIZ	Four Chinese military aircraft were tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Tuesday (July 12), marking the sixth day of intrusions this month. Two People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Shenyang J-16 fighter jets, one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane, and one Shaanxi Y-8 electronic warfare plane flew into the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).
af.mil 12.07.2022	USAF: Red Tails conduct joint air integration exercise	The 332nd Air Expeditionary Wing conducted a joint air integration exercise alongside partner nation Joint Terminal Attack Controllers (JTAC) at an undisclosed location in Southwest Asia, July 6. During this training exercise, U.S. Air Force, U.S. Army and partner nation combat controllers coordinated with F-15E Strike Eagles assigned to the 332nd AEW and conducted Close Air Support 9-Lines with target correlation resulting in live-ordnance deliveries in a dynamic environment on an air-to-ground bombing range.

		A JTAC is a qualified military service member who, from a forward position, directs the action of combat aircraft engaged in close air support and other offensive air operations. U.S. Air Force JTACs evolved from “forward air controllers” whose guidance in combat operations tipped the scales in battles from World War II through Vietnam. Their job is to keep track of all aircraft available in the area they are sent into while supporting any ground maneuver force to which they are attached.
Air Power @MIL_STD 12.07.2022	USAF: HIMARS Special Delivery	Eindrückliche C-130 Hercules Anlieferung eines HIMARS-Werferfahrzeugs auf einem Behelfsflugplatz.  <i>(Video abrufbar unter: <a href="https://twitter.com/hashtag/EmeraldWarrior?src=hashtag_click">https://twitter.com/hashtag/EmeraldWarrior?src=hashtag_click</a>)</i>
defenseone.com 12.07.2022 10:09 AM ET	USAF/CENTCOM: US Drone Strike Kills Leader of ISIS In Syria	An American drone strike killed the leader of the Islamic State in Syria on Tuesday, U.S. Central Command announced. The strike in northwest Syria killed Maher al-Agal, the leader of the terrorist group’s Syria branch and a senior official within the broader Islamic State, U.S. officials said. The strike also “seriously injured” a second senior ISIS official. "This strike reaffirms CENTCOM's steadfast commitment to the region and the enduring defeat of ISIS," Col. Joe Buccino, a spokesman for U.S. Central Command, said in a statement. "The removal of these ISIS leaders will disrupt the terrorist organization's ability to further plot and carry out global attacks."
taiwannews.com.tw 12.07.2022 09:30	TWN/CHN: 3 Chinese military aircraft enter Taiwan’s ADIZ	Three Chinese military aircraft flew into Taiwan’s air defense identification zone (ADIZ) on Monday (July 11), marking the fifth day of intrusions this month. One People’s Liberation Army Air Force (PLAAF) Shenyang J-16 fighter jet, one Shaanxi Y-8 electronic warfare plane, and one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane were tracked in the southwest corner of Taiwan’s ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND)
kam.lt 11.07.2022	LTU: Data on interceptions of aircraft completed near the Baltic States' borders on July 4 – 10, 2022	On July 4 – 10 fighter aircraft conducting the NATO Air Policing Mission in the Baltic states were scrambled 6 times to patrol the Baltic airspace border with the Russian Federation and Belarus and to intercept military aircraft of the Russian Federation in the international airspace over the Baltic Sea that were flying in violation of international aviation flight rules. <ul style="list-style-type: none"> <li>• On July 4 the NATO Air Policing Mission fighter detachment jets safeguarding the Baltic airspace were conducting patrols by the airspace border with the Russian Federation and Belarus.</li> <li>• On July 5 NATO fighter aircraft conducting the Air Policing Mission in the Baltic states were scrambled to intercept one TU-214PU flying from the mainland of the Russian Federation into international airspace and</li> </ul>

		<p>then to Kaliningrad. Its onboard transponder was on, the crew had a pre-filed flight plan and was maintaining radio communication with the regional air traffic control centre.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• On July 5 NATO Air Policing fighter aircraft were scrambled to intercept five SU-27s flying from Kaliningrad to the mainland of the Russian Federation through international airspace. Their onboard transponders were off, the crews had no pre-filed flight plans and were not maintaining radio communication with the regional air traffic control centre.</li> <li>• On July 6 NATO Air Policing fighter aircraft were scrambled to intercept five one SU-30 flying from and back to Kaliningrad through international airspace with its onboard transponder off, no pre-filed flight plan and not maintaining radio communication with the regional air traffic control centre.</li> <li>• On July 6 NATO Air Policing fighter aircraft were scrambled to intercept one SU-30 flying from and back to Kaliningrad through international airspace with its onboard transponder off, no pre-filed flight plan and not maintaining radio communication with the regional air traffic control centre.</li> <li>• On July 7 the NATO Air Policing Mission fighter detachment jets safeguarding the Baltic airspace were conducting patrols by the airspace border with the Russian Federation and Belarus.</li> </ul>
taiwannews.com.tw 11.07.2022 11:13	TWN/CHN: 2 Chinese military spotter planes enter Taiwan's ADIZ	Two Chinese military aircraft were tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Sunday (July 10), marking the fourth day of intrusions this month. One People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Shaanxi Y-8 reconnaissance plane and one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane flew into the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).
taiwannews.com.tw 09.07.2022 19:18	TWN/CHN: Taiwan reports ADIZ incursions by 5 military aircraft from China	<p>Five aircraft from China's People's Liberation Army Air Force (PLAAF) entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) Saturday (July 9), according to the Ministry of National Defense. The military identified the airplanes as two Shenyang J-16 fighter jets, a Shaanxi Y-8 EW electronic warfare plane, a Y-8 ASW anti-submarine warfare aircraft, and a Shaanxi KJ-500 airborne early warning and control (AEW&amp;C) plane.</p> <p><i>(Ergänzende Information scmp.com 10.07.2022 12:00 PM: Beijing has steadily increased the number of combat aircraft flying into Taiwan's air defence identification zone and further south in the Bashi Channel, a move analysts described as part of its efforts to expand its reach around the island. According to Taiwan's defence ministry, the People's Liberation Army conducted 555 sorties in the first six months of the year, of which 398 involved combat aircraft, compared with 187 in the same period last year. These warplanes included fighter jets, bombers and attack helicopters.)</i></p>

<p>taiwannews.com.tw 09.07.2022 10:48</p>	<p>TWN/CHN: 9 Chinese military aircraft enter Taiwan's ADIZ</p>	<p>Nine Chinese military aircraft were tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Friday (July 8), marking the second day of intrusions this month. Four People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Shenyang J-16 fighter jets, two Chengdu J-10 fighter planes, one Shenyang J-11 jet fighter, one Shaanxi Y-8 electronic warfare plane, and one Shaanxi Y-8 reconnaissance plane entered the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).</p> <p><i>(Ergänzende Information focustaiwan.tw vom 08.07.2022 10:16: The Ministry of National Defense (MND) condemned China for harming regional peace and stability after its warplanes "intentionally breached" the median line of the Taiwan Strait on Friday. The MND said it had monitored and deterred the movements of the planes by scrambling combat air patrols, sending radio warnings, and deploying defense missile systems, describing the rarely seen incursion of the median line as "an act of provocation." The ministry added that an additional nine-plane military sortie -- comprising one Y-8 electronic warfare aircraft, one Y-8 RECCE aircraft, four Shenyang J-16 fighter jets, two J-10 fighter jets, and one J-11 jet -- flew into the southwestern part of Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) later on Friday.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information reuters.com vom 08.07.2022 08.07.2022 12:01 PM GMT+2: Chinese fighter jets crossed the median line of the Taiwan Strait on Friday morning in a "provocative" move that seriously damaged regional peace and stability, Taiwan's Defence Ministry said. The median line of the waterway is an unofficial buffer through which neither side's aircraft normally fly.)</i></p>
<p>taiwannews.com.tw 08.07.2022 10:14</p>	<p>TWN/CHN: Chinese fighter jet enters Taiwan's ADIZ</p>	<p>A Chinese military aircraft was tracked in Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Thursday (July 7), marking the first day of intrusions this month. A single People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Shenyang J-16 fighter jet entered the southwest corner of Taiwan's ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).</p>
<p>jpost.com 07.07.2022 18:55</p>	<p>ISR/LBN: Hezbollah used Iranian drones against the Karish gas field</p>	<p>The drones that Hezbollah launched toward the Karish gas rig last week were Iranian unmanned aerial vehicles (UAVs), Defense Minister Benny Gantz confirmed. "Hezbollah used UAVs made in Iran in their operation against the Karish," he said in a briefing to military reporters. "It should be said that Hezbollah carries out missions for Iran, and its weapons are weapons made in Iran whether it is manufactured there or the knowledge acquired by them." The IDF shot down three UAVs launched on Saturday by Hezbollah toward the Karish rig, which is situated within Israel's economic waters but disputed by Lebanon. The military also confirmed that another drone launched by the Lebanese terror group was downed June 29. The drone was intercepted "at a great distance from the maritime border" within Lebanon's exclusive economic zone.</p> <p>According to the ALMA Research Center, Hezbollah has about 2,000 unmanned aerial vehicles, many of them advanced UAVs from Iran and others manufactured independently by the group. The Israel Air Force has admitted</p>

		that identifying and intercepting hostile drones is challenging, and considers drones to be one of the top five threats facing the country. The defense establishment is also concerned about the damage to the IAF's aerial superiority over Lebanon due to Hezbollah's long-range missiles and air defense systems.
jpost.com 06.07.2022 22:49	SYR/ISR: Syrian militant killed in alleged Israeli drone strike in Quneitra	<p>A Syrian militant working with the Syrian Army was killed in an alleged Israeli drone strike in Quneitra in southwestern Syria on Wednesday, according to Syrian state news agency SANA. The strike reportedly targeted a location west of Hader, near the Israeli border and the city of Majdal Shams. Initial reports by Syrian media indicated that the militant killed in the strike was named Farid Fouad Mustafa. According to SANA, Mustafa was near his home when a guided missile was fired toward him from over the Israeli Golan Heights. The opposition-affiliated Halab Today TV reported that Mustafa was "one of the most prominent figures of the [Assad] regime in the city of Hader" and conducted military operations with Syrian soldiers and the National Defence Forces militia. Mustafa was also linked to Hezbollah, according to the report. Mustafa had a large role in suppressing Syrians who were rebelling against the regime of Syrian President Bashar al-Assad in southern Syria, according to the report.</p> <p>Nour Abo Hasan, a journalist from the Syrian Golan, reported that Mustafa was active with Hezbollah's Southern Command and worked under senior Hezbollah official Hajj Hashem. According to Hasan, Mustafa was shot by an Israeli sniper as Israeli reconnaissance drones flew in the area.</p>
reuters.com 03.07.2022 1:05 PM GMT+2	CZE/SVK: Czech PM: Our fighter jets will guard Slovakia's air space from Sept	<p>Czech fighter jets will guard neighbouring Slovakia's air space as of September, Czech Prime Minister Petr Fiala said on Sunday. Slovakia asked its NATO allies to patrol its skies as it decided to ground its Russian-made MiG-29 fighter jets, which could be sent to neighbouring Ukraine to help Kyiv defend itself against Russia's invasion.</p> <p>"I don't see any problem there, the government will certainly approve it," Fiala said in a televised debate with his Slovak counterpart Eduard Heger. Slovakia ordered F-16 fighter jets from the United States in 2018. The first planes were expected to arrive this year and the shipment to be completed in the next year, but the delivery is now assumed to take place in 2024.</p> <p><i>(Ergänzende Information rferl.org vom 03.07.2022: Slovakia ordered 14 F-16 fighters from the United States in 2018 to replace its MiGs, and the first planes were scheduled to arrive this year. However, unexpected delays have pushed back that date to 2024.)</i></p>
haaretz.com 02.07.2022 07:59 PM	ISR: Israel Downs Unarmed Hezbollah	<p>Israel intercepted three Hezbollah drones over the Mediterranean Sea on Saturday, said Israeli military sources. Three Hezbollah UAVs were identified at around 3:00 P.M. and were shot down by fighter jets and the Israeli Navy's Barak interception system. The military believes that the drones were not armed and did not pose a risk. The sources</p>

	<p>Drones Believed to Be Heading for Gas Rig</p>	<p>believe that the drones were on their way to the disputed Karish gas field before they were shot down a few dozen miles from the site.</p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 02.07.2022: One of the aircraft was downed by an F16 fighter jet, and the other two by Barak missiles launched from the Saar 5 Class Corvette INS Eilat, the military says. The IDF says the UAVs were “identified at an early stage and monitored throughout their flight by air control units” and “intercepted at the most appropriate operational point.”)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information @IAFsite vom 02.07.2022: The detection and alert systems functioned as required, embodying the concept of <b>multi-layered air defense</b> in the best possible manner in unison with the professional activities of the soldiers at sea and in the air who carried out the defensive mission with great success.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information debka.com vom 07.07.2022 10:01: The IDF’s revelation on Wednesday, July 6, of a fourth Hizballah drone that was intercepted heading for Israel’s Karish gas rig, confirmed an assessment that the Lebanese terrorist organization was bent on starting a war, initially over this offshore gas platform. This hitherto undisclosed drone was intercepted three days before the three that were shot down on July 2 by Barak missiles. This one was downed by advance electronic warfare measures after being identified at a distance from Israel’s maritime economic zone, while still over Lebanese waters. No reason for the disclosure of this fourth drone at this time was offered by the military.)</i></p>
<p>jpost.com 02.07.2022 10:04</p>	<p>SYR/ISR: Israel blamed for daytime strikes targeting Syria</p>	<p>Two Syrian civilians were wounded in an alleged Israeli airstrike targeting sites near the coastal city of Tartus, the Syrian military said Saturday morning. According to a military source quoted by SANA state media, several missiles were fired from over the Mediterranean Sea at around 6.30 in the morning. The missiles targeted “several poultry farms in the vicinity of Hamadiyah, south of Tartus,” the source said. Tartus along with the Hmeimim air base in the nearby province of Latakia are the main Russian bases in the country. Nevertheless, the rare daytime strikes come as Israel has ramped up its war-between-war campaign, targeting dozens of sites in Syria over the past month.</p> <p><i>(Ergänzende Information haaretz.com vom 02.07.2022: According to the Syrian Observatory for Human Rights the target of the attack were hangers used by Hezbollah for military and commerce purposes. The Observatory added that the Syrian aerial defense system was not activated by the attack.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information debka.com vom 02.07.2022 21:07: The UAVs were hit by IDF Barak missiles, launched from an Israeli Air Force F-16 warplane, that took off from the Ramat David airbase, and for the first time from a Navy vessel.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 03.07.2022 01:27 AM: An airstrike Saturday in Syria that was attributed to Israel targeted Iranian attempts to bring “game changing” air defense systems to Syria, Israeli television reported. According to Channel 12 news, the location of the morning strike, which hit the Syrian town of al-Hamidiyah near the port city of Tartus,</i></p>

		<p><i>"implies that it [targeted] a weapon transported by sea, possibly using Iranian ships that docked at the port last week." The report added that the strike came amid "a new move by the Iranians in Syria to bring in air defense system to protect their military interests." The network provided no source for the assessment; according to Syrian state media, the airstrike destroyed "poultry farms" and wounded two civilians. In another unsourced report, Channel 12 said two explosions occurred at an IRGC base southeast of Tehran, causing "extensive damage" on Friday night.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information reuters.com vom 04.07.2022 07:38 PM GMT+2: Russia's foreign ministry on Monday called strikes on Syria that have been blamed on Israel unacceptable, and demanded an unconditional cessation of the attacks. Syria on Saturday accused Israel of launching an "air aggression" from the Mediterranean west of Lebanon's second city Tripoli, with several missiles targeting an area to the south of Tartus.)</i></p>
gov.uk 02.07.2022	GBR: Update: air strikes against Daesh	Iraqi security forces identified a number of Daesh terrorists attempting to re-establish a presence in an area to the north of Tikrit. A Royal Air Force Reaper remotely piloted aircraft joined coalition aircraft in supporting the Iraqi operation by tracking the group on Tuesday 14 June, and at an appropriate opportunity, when the terrorists were exposed in the open away from any civilians, conducted a successful attack alongside the other coalition aircraft; the RAF Reaper employed Hellfire missiles. The group was reported to be destroyed as a result of this Iraqi-led operation, and the terrorists eliminated before they could mount an active threat to the Iraqi people.
deutschlandfunk.de 01.07.2022	UKR/RUS: Angriff auf Schlangeninsel - Ukraine wirft Russland Abwurf von Phosphorbomben vor	<p>Die Ukraine hat Russland den Abwurf von Phosphorbomben auf die Schlangeninsel im Schwarzen Meer vorgeworfen. Die russischen Truppen hätten am Abend zwei Mal einen solchen Angriff ausgeführt, erklärte der ukrainische Armeechef Saluschny. Er präsentierte eine Videoaufnahme, die das Bombardement belegen soll. Phosphorwaffen sind völkerrechtlich nicht explizit verboten. Ihr Einsatz gegen Zivilisten und in städtischen Gebieten ist aber laut einer Konvention von 1980 geächtet. Sie können schwerste Verbrennungen und Vergiftungen verursachen. Die Schlangeninsel gilt als strategisch wichtig. Die russische Armee hatte versucht, dort Raketen- und Luftabwehrsysteme zu installieren, sich dann aber gestern zurückgezogen. Russland sprach von einer Geste des guten Willens, die Ukraine dagegen von einem militärischen Sieg ihrer Truppen.</p> <p><i>(Ergänzende Information spiegel.de vom 02.07.2022 00:00: Die Ukraine wirft Russland den Abwurf von Phosphorbomben auf die Schlangeninsel im Schwarzen Meer vor. Mit Kampfflugzeugen des Typs Su-30 seien von der von Russland 2014 annektierten Halbinsel Krim zwei Angriffe mit Phosphorbomben geflogen worden, teilte der Oberkommandierende der ukrainischen Armee, Walerij Saluschnyj, mit. Dazu präsentierte der 48-Jährige ein Video, das die Bombardierung belegen soll.)</i></p>
stripes.com 01.07.2022	USMC:	Marine Corps F-35B Lightning II stealth fighters practiced close air support recently near Mount Fuji, marking the first time the fifth-generation aircraft conducted that training in Japan. Two F-35Bs from Marine Corps Air Station Iwakuni each made four runs on Tuesday, dropping inert bombs on simulated armored vehicles at Combined Arms

	F-35Bs practice close air support for the first time in Japan	Training Center Camp Fuji, Col. Neil Owens, 50, said Friday. The air strikes were guided from the ground by two teams of joint terminal attack controllers, or JTACs, each team composed of four or five Marines. The attack controllers used laser designators to feed coordinates to smart munitions and radios to give pilots information about their targets.
		<b>Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen</b>
japantimes.co.jp 14.07.2022	JPN/USAF/USN: Japan and U.S. conduct joint drills involving 52 aircraft	<p>Japan conducted large-scale joint exercises with the United States over nearby waters earlier this month involving a total of 52 aircraft, the Air Self-Defense Force said Thursday, amid intensifying maritime activities by China and Russia in the region. Including aircraft that flew several times, 20 ASDF fighter jets, 29 fighters and two warplanes of the U.S. Air Force, and a U.S. Navy patrol plane participated in the drills on July 6, as well as on Monday and Tuesday, over the Sea of Japan, the Pacific Ocean and the East China Sea, the ASDF said.</p> <p>The drills came as Chinese and Russian warships have been repeatedly spotted off Japan, especially since Russia launched its invasion of Ukraine in late February, though the vessels have not intruded into Japanese territorial waters. In early July, a Chinese naval ship pursued a Russian warship just outside Japanese territorial waters around the Senkaku Islands in the East China Sea, according to Japan's Defense Ministry, in an apparent attempt to demonstrate Chinese sovereignty over the Tokyo-controlled, Beijing-claimed islets. Two days later, an information-gathering vessel of the Russian navy briefly entered an area just outside Japan's territorial waters around its southernmost Okinotori Island in the Pacific, according to the ministry. Beijing and Moscow also flew a total of six strategic bombers over the Sea of Japan, the East China Sea and the Pacific in late May, when Tokyo was hosting a summit of "the Quad," which also includes Australia, India and the United States.</p>
taiwannews.com.tw 14.07.2022 18:50	TWN: Taiwan Air Force launches secretive missile construction projects	The Air Force was launching a series of secretive nationwide construction projects believed to include the building of arsenals, air defense bases, and mobile missile installations, reports said Thursday (July 14). Government procurement data shows tenders have been awarded for projects labeled "E002," "E004," and "E005," with price tags ranging from NT\$400 million (US\$13.38 million) to NT\$860 million, the Liberty Times reported. Because missile experts and Air Force air defense specialists had participated in the evaluation of the bids, the projects were believed to be related to the mass production of surface-to-air missiles and the stationing of mid-range and long-

		range cruise missiles. The “E” series bids were also linked by the media to the passage of a NT\$236.95 billion package by the Legislative Yuan in January. The extra budget was designed to strengthen Taiwan’s maritime and air defenses in the face of China’s aggressive behavior. The plans for new missiles and launch sites necessitated the building of at least 24 new installations, per the Liberty Times.
globaltimes.cn 14.07.2022 11:11 PMM	CHN: PLA’s attack helicopters start routine border patrols in high-altitude Karakoram	The Chinese People’s Liberation Army’s (PLA) attack helicopters started to join transport helicopters in routine border patrols in the high-altitude Karakoram Mountains, a move analysts said on Thursday will enable the PLA border defense troops to gain enhanced air support and better safeguard the country’s national sovereignty and territorial integrity. An army aviation brigade attached to the PLA Xinjiang Military Command recently teamed up with special forces and medical units in a live fire combat-scenario exercise featuring multiple types of ammunitions, combat elements and training courses deep in the Karakoram Mountains at an altitude of 5,200 meters, China Central Television (CCTV) reported on Thursday. Z-10 attack helicopters joined the drills for the first time breaking with the past practice of having only transport helicopters carry border defense troops for patrol missions. Having a mixed group of attack and transport helicopters for air patrols is a new achievement, CCTV reported.
en.yna.co.kr 14.07.2022 09:27	USA/KOR: S. Korea, U.S. stage 1st combined drills involving F-35As amid N.K. threats	South Korea and the United States have been conducting their first combined air drills here involving their respective F-35A stealth fighters, Seoul officials said Thursday, in an apparent show of force against North Korea's evolving military threats. The four-day drills kicked off Monday amid lingering concerns that Pyongyang could ratchet up tensions by conducting what would be its seventh nuclear test or other provocative acts.  The allies have mobilized some 30 aircraft, including South Korea's F-35A, F-15K, KF-16 and FA-50 jets, and U.S. assets, like F-16 jets. Six U.S. F-35As arrived here last week to join the drills in the first public deployment of America's stealth warplanes here since late 2017. The drills marked the first combined training involving the allies' respective F-35As since South Korea completed the deployment of 40 F-35As in January.
timesofisrael.com 13.07.2022 10:57 PM	USA/IRN: US would use force against Iran ‘as last resort,’ Biden tells Israeli TV	US President Joe Biden told Israel’s Channel 12 news that he would use force against Iran as a “last resort” to prevent it from obtaining nuclear weapons, but stressed his preference to negotiate with the Iranians instead. The network’s anchor Yonit Levi interviewed Biden hours before he set off from Washington for his first visit as president to Israel. The interview was broadcast Wednesday evening after Biden had arrived in the Jewish state. Asked if the US would use force to stop Iran’s nuclear program, Biden replied “as a last resort, yes.” “Iran cannot get a nuclear weapon,” he said.  Biden explained why he believes the failing 2015 nuclear deal between Iran and world powers should be resurrected, saying that “the only thing more dangerous than the Iran that exists now is an Iran with nuclear

		weapons.” “They’re closer to a nuclear weapon now than they were before,” Biden said. But bringing the US back into the pact will enable it to “hold them tight.”
stripes.com 13.07.2022	NATO: NATO ‘air shielding’ to bolster missile defenses along alliance’s eastern edges	<p>NATO will add missile defense assets along the alliance’s eastern borders to guard against any potential threats that arise from Russia’s full-scale invasion of Ukraine, U.S. Air Force and NATO officials said Wednesday. The strategy is called “air shielding,” an expression coined during last month’s meeting of NATO leaders in Madrid, said German Brig. Gen. Christoph Pliet, deputy chief of staff operations at NATO Allied Air Command headquarters at Ramstein Air Base in Germany. NATO partners will add “both air and ground-based air defense assets and the supporting enablers” needed for rotational forces, Carey said. Officials didn’t go into details on the number of additional troops that would rotate east.</p> <p>Earlier this month, Air Force F-35s, deployed from the U.S. to Spangdahlem Air Base, Germany, were sent on to Amari Air Base in Estonia. Beyond traditional air policing patrols, they’ll be able to “react on very short notice” from multiple locations, Pliet said. Some ground-based air defense systems have been deployed as well, Pliet said, though he did not disclose where.</p> <p>There’s no indication Russia intends to attack NATO territory anytime soon, Pliet said. But the stepped-up use of missiles, drones and combat aircraft near the borders of NATO countries increases the chances of a miscalculation, or loss of guidance or control, NATO has said.</p>
timesofisrael.com 13.07.2022 10:34 AM	ISR/GRC: Israeli and Greek air forces hold dogfighting and refueling drill over Israel	Israeli and Greek military aircraft held a joint aerial exercise over Israel’s skies on Tuesday, simulating refueling and mid-air dogfights, the Israel Defense Forces said Wednesday morning. During the drill, Israeli planes refueled Hellenic Air Force fighter jets, the IDF said. The forces conducted “advanced air-to-air combat” and drilled other scenarios, according to the IDF. In images published by the IDF, Hellenic Air Force F-16 jets were seen flying in formation over the Dead Sea in southern Israel.
airforcemag.com 12.07.2022	USA/UKR: Analysts: Ukraine Needs U.S. Aircraft	<p>The weapons the U.S. and NATO have been providing Ukraine are not enough to reverse Russia’s invasion, and the process of providing F-16s from U.S. stocks should begin as soon as possible, analysts said in an AFA Mitchell Institute online seminar. Panelists also said the U.S. should not be fearful of Russia’s nuclear threats and that Vladimir Putin will invade more countries if not stopped in Ukraine.</p> <p>“Time is not on our side,” said Evelyn Farkas, former assistant secretary of defense for Russia, Ukraine, and Eurasia.</p>

		<p>“The battle for Ukraine is ... not just for Ukraine, not just for Europe, but it’s for the international order. And if we don’t defeat Russia militarily on the battlefield in Ukraine, we are going to have a whole lot of trouble politically and militarily all around the world.” Farkas noted that “winter is coming. The Russians are regrouping, and, really, the only way to get back at them is to use airpower and to provide more assistance to the Ukrainians.”</p> <p>Panelists said Ukraine’s best chance for beating back Russia’s advances will come through air-launched standoff missile strikes on Russian rear areas and supply lines, as well as command and control centers and airpower working in concert with Ukrainian ground forces.</p> <p>Retired Lt. Gen. David A. Deptula, dean of AFA’s Mitchell Institute of Aerospace Studies, said the Russia-Ukraine war has effectively been ongoing since 2014 and will not likely be over quickly, so “there’s time” to provide Ukraine with F-16s and train some of its experienced pilots to fly them. Ukrainian pilots have boasted that they could be ready to fly F-16s in a couple of weeks, and Deptula said that’s not too far off the mark. Because they are already skilled aviators, Ukrainian pilots who have flown MiG-29s and Su-27s are “looking at more of a transition course from four to six weeks ... That certainly is reasonable for ... getting the Ukrainian pilots up to speed” on the F-16, he said.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter:</i>  <a href="https://www.airforcemaq.com/ukraine-needs-u-s-aircraft-f-16s-u-s-needs-to-stop-self-deterring/">https://www.airforcemaq.com/ukraine-needs-u-s-aircraft-f-16s-u-s-needs-to-stop-self-deterring/</a><i>)</i></p>
<p>defenceweb.co.za 12.07.2022</p>	<p>USAF/MAR/MRT: US Air Force B-1B bombers exercise over North Africa</p>	<p>Two US Air Force B-1B Lancer aircraft from Dyess Air Force Base, Texas, conducted a Bomber Task Force mission to Morocco and Mauritania on 30 June in support of Exercise African Lion 2022 and counter-illicit maritime efforts. The mission, which lasted more than 25 hours, supported the culminating live fire exercise for African Lion 2022, US Africa Command (Africom) said.</p> <p>Over Morocco, the B-1B aircraft were joined by Royal Moroccan Air Force F-16s and F-4s to conduct an interoperability demonstration including the employment of an inert weapon from a B-1B as part of exercise African Lion 22. After supporting African Lion, the B-1Bs flew south to Mauritania, where they worked with the Mauritanian Coast Guard to identify and track illegally operating vessels off the coast, such as those conducting illegal, unregulated, and unreported fishing.</p>
<p>reuters.com 11.07.2022 10:37 PM GMT+2</p>	<p>ING/RUS: White House: Iran preparing to supply Russia with drones</p>	<p>The United States believes Iran is preparing to provide Russia with up to several hundred drones, including some that are weapons capable, U.S. national security adviser Jake Sullivan told reporters on Monday. Sullivan also said the United States has information that shows Iran is preparing to train Russian forces to use these drones.</p>

<p>gov.uk 11.07.2022</p>	<p>GBR/SWE/FIN: RAF fighter aircraft deploy to Finland and Sweden for joint training</p>	<p>The deployments, which took place over the last month at the request of the host nations, allowed the partner air forces to develop their joint tactics and strengthen their ability to operate alongside each other. Two F-35Bs and four Typhoons conducted high-end warfighting training with Finnish F-18 Hornets and Swedish Gripen aircraft, underlining the UK's commitment to strengthening our collective defence capabilities.</p> <p>The deployments are a practical demonstration of the mutual security assurance declarations that the UK signed with these nations in May, as they progress their respective applications to join NATO. All three nations already work together through the UK-led Joint Expeditionary Force, which is a coalition of 10 member nations who cooperate to maintain the security of Northern Europe.</p>
<p>stratcom.mil 10.07.2022</p>	<p>USAF/AUS: B-2 Spirit stealth bombers deploy to RAAF Base Amberley, Australia</p>	<p>U.S. Air Force B-2 Spirit stealth bombers arrived from the 509th Bomb Wing, Whiteman Air Force Base, Missouri, to support a Pacific Air Forces Bomber Task Force deployment, here July 10. The bomber aircraft deployed as part of a rotational Bomber Task Force, supporting the Enhanced Cooperation Initiative under the Force Posture Agreement between the United States and Australia. The Airmen will employ the B-2 to conduct training missions and strategic deterrence missions with allies, partners and joint forces in support of a free and open Indo-Pacific. U.S. Strategic Command routinely conducts Bomber Task Force operations across the globe as a demonstration of U.S. commitment to collective defense and to integrate with Geographic Combatant Command operations and activities. The last time the B-2s deployed to the INDOPACOM area of responsibility as part of a BTF was in August 2020. This deployment is in line with the National Defense Strategy's objectives of strategic predictability and operational unpredictability. The BTF enables different types of strategic bombers to operate forward in the Indo-Pacific region from a broad array of overseas and Continental U.S. locations with greater operational resilience.</p>
<p>reuters.com 09.07.2022</p>	<p>IAEA/IRN: Iran escalates enrichment with adaptable machines at Fordow, IAEA reports</p>	<p>Iran has escalated its uranium enrichment further with the use of advanced machines at its underground Fordow plant in a setup that can more easily change between enrichment levels, the U.N. atomic watchdog said in a report on Saturday seen by Reuters.</p> <p><i>(Ergänzende Information jpost.com vom 09.07.2022 17:13: The agency verified on July 6 that passivation had ended, Saturday's report said. "On 9 July 2022, the Agency verified that Iran had begun feeding UF6 enriched up to 5% U-235 into the cascade of 166 IR-6 centrifuges with modified sub-headers for the declared purpose of producing UF6 enriched up to 20% U-235," it said. Iran is already enriching to up to 60% elsewhere, well above the 20% it produced before its 2015 deal with the world's major powers that capped its enrichment level at 3.67%, but still below 90% weapons grade. A jump to 90% weapons grade would be a new signal that Tehran might be seeking to become a nuclear threshold state or to develop a nuclear weapon. Iran's avoidance of such a move has helped keep up hopes that it still may want to cut a deal.)</i></p>

		<i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 09.07.2022 10:26 PM: Israel has largely given up on further harming Iran's uranium enrichment capabilities, Channel 12 news reported Saturday. "Iran already has enough enriched uranium [for one or more bombs]," the network said without citing a source. The network assessed that this was the reason for alleged Israeli attacks against other factors related to Iran's nuclear programs, such as assassinations of scientists and strikes on missile development bases, and a focus on Iran's weaponization program — the capacity to mount a bomb onto a missile.)</i>
reuters.com 09.07.2022 08:57 PM GMT+2	IRN/USA/ISR: Iran says U.S.-backed air defence pact with Arabs will raise tensions	Iran's foreign ministry said on Saturday that plans by the United States and Israel for a joint defence pact with Arab states to counter the threat of Iranian drones and missiles would only increase regional tensions. The United States and Israel are seeking to lay the groundwork for a security alliance with Arab states that would connect air defence systems to combat Iranian drone and missile attacks in the Middle East, sources familiar with the plan said. The idea, which would use Israeli technology, could gain momentum during President Joe Biden's stops in Israel, the Palestinian territories and Saudi Arabia on a July 13-16 trip, said two of the sources who were briefed on the plans.  Discussions are still at an early stage and have already met resistance from several Arab countries who refuse to do business with Israel, sources said. But Israel's defence minister Benny Gantz last month said an emerging U.S.-sponsored air defence alliance was "operative" and could be boosted by Biden's visit. The apparatus has already foiled attempted Iranian attacks, he added.
voanews.com 09.07.2022 05:29 AM	USA/UKR: US Sending Ukraine More High-Precision Capabilities	U.S. officials on Friday unveiled a new \$400 million package for Ukraine, including four more High Mobility Artillery Rocket Systems (HIMARS) and 1,000 rounds of 155 millimeter "precision capable" artillery ammunition, a type that has not been provided to Kyiv until now. The U.S. has high hopes, in particular, for the new, precision artillery rounds. "It offers Ukraine precise targeting, precise capability for specific targets. It will save ammunition. It will be more effective due to the precision," the official said. "So, it's a further evolution in our support for Ukraine in this battle in the Donbas." In addition to the new HIMARS and the precision 155-millimeter artillery rounds, the new U.S security package also includes more ammunition for the eight HIMARS already in Ukraine, tactical vehicles, demolition munitions, counter battery systems and spare parts to help Ukrainian forces maintain systems that are getting heavy use.
globaltimes.cn 08.07.2022 11:43	CHN/TWN: PLA holds joint drills around Taiwan over US senator visit: Chinese military	The Chinese People's Liberation Army (PLA) conducted large-scale drills around Taiwan in response to a US senator's recent visit to the island, both the Chinese military and the Foreign Ministry announced on Friday, while the Taiwan Affairs Office expressed opposition to the US' interfering with the Taiwan question. Analysts urged the US to stop making provocations by using the question of the island of Taiwan, since such moves do not fit the shared purposes of the two militaries to avoid escalating disputes into clashes or confrontations. Recently, the PLA Eastern Theater Command organized cross-service joint alert patrol and realistic combat-scenario exercises in maritime and aerial

		spaces around the Taiwan Straits, Senior Colonel Shi Yi, a spokesperson from the PLA Eastern Theater Command, said in a statement on Friday.
breakingdefense.com 08.07.2022	NATO: Norwegian air chief wants 'Nordic Air Operations Center' if Sweden, Finland join NATO	<p>Norway's top air force officer wants NATO to consider greenlighting a new "Nordic air operations center" to control air missions in the region, should Sweden and Finland ultimately be approved as new members of the transatlantic alliance. Maj. Gen. Rolf Folland, chief of the Royal Norwegian Air Force, told Breaking Defense that he has already begun thinking about opportunities for better integration with Sweden and Finland's air forces, with the air operations center the one he plans to "explore with my foreign colleagues the most."</p> <p>Adding Sweden and Finland air force's to NATO more than doubles the number of fourth- and fifth-generation fighters currently planned to be fielded by the Nordic members of NATO. Last year, Finland announced plans to buy 64 F-35s to replace its aging Hornet fleet, and Sweden is in the process of a buying at least 60 Gripen E/Fs. Meanwhile, of the Nordic countries currently with NATO membership, Norway plans to field a fighter force of 52 F-35s by 2025, and Denmark is replacing its F-16s with 27 F-35s. (Iceland, which does not have an air force, receives air policing support from NATO members.) "If we can plan to use this force in a holistic, joint, combined manner" under Headquarters Allied Air Command based at Ramstein Air Base in Germany "I think this would be a benefit for us, and it can be a benefit for NATO," Folland said.</p>
flightglobal.com 06.07.2022	USA/UKR: US support for Ukraine includes 20 Mi-17s, 700 Switchblades	<p>The US Department of Defense (DoD) has in addition to 20 Mi-17s provided over 700 AeroVironment Switchblade loitering munitions. The weapon has two variants, the 300 and 600, with the 600 offering greater range and the ability to attack tanks. The USA has also provided 121 "Phoenix Ghost" UAVs, another loitering munition about which very little is known.</p> <p>The USA has also provided an unspecified numbers of AeroVironment Puma UAVs, a hand-launched tactical system that can operate in day, night, and low light conditions.</p> <p>In addition to the tactical aviation assets, the USA has provided a range of other weapons, including over 1,400 Stinger air-to-air missiles, 6,500 Javelin anti-tank missiles, and considerable artillery support, including eight HIMARS (High Mobility Artillery Rocket System) vehicles.</p>
english.alarabiya.net 05.07.2022 11:41 PM GST	IRN: Iran can make a nuclear bomb within	Iran has enough uranium to make a nuclear bomb within "a matter of weeks," US Special Envoy for Iran Rob Malley said Tuesday. "It would be something we would know, we would see, and to which we would react quite forcefully as you could imagine," Malley said during an interview with National Public Radio (NPR). Although he claimed that

	'matter of weeks,' US envoy Malley warns	Tehran had not yet resumed its "weaponization program," which is needed to develop a bomb, Malley voiced concerns over the country's alarming progress in its uranium enrichment program.
en.yna.co.kr 05.07.2022	KOR/USAF: 6 U.S. F-35A fighters land in S. Korea to join combined drills	<p>Six U.S. F-35A radar-evading fighters arrived in South Korea on Tuesday to conduct allied drills, the two countries' militaries said, in the first public deployment of America's stealth warplanes here since late 2017. The deployment from the Eielson Air Force Base in Alaska came as Seoul and Washington are cranking up security coordination amid concerns about the possibility of Pyongyang conducting a nuclear test or other provocations. The U.S. military aircraft will join South Korean warplanes, including F-35As, for the "familiarization and routine training flights" designed to enhance the two Air Forces' interoperability, according to the U.S. Forces Korea. The drills will run through July 14.</p> <p>"The deployment this time is aimed at demonstrating the South Korea-U.S. alliance's strong deterrence and combined defense posture, as well as improving interoperability between the two Air Forces," Seoul's defense ministry said in a text message sent to reporters.</p>
timesofisrael.com 05.07.2022 09:02 PM	ISR/ROU: Israel launches low-altitude air transport exercise over Romania	<p>Israeli Air Force transport planes took off for Romania on Sunday to hold a low-altitude aerial drill over the European country. The exercise — dubbed Blue Sky — officially began Monday, and was aimed at training the IAF's C-130 and C-130J transport aircraft for flights in unfamiliar territory at low altitudes, the military said. The military did not specify the number of aircraft from the IAF's 131 and 103 squadrons participating, but according to civilian skywatchers, using open-source flight tracking, five heavy transport planes were spotted arriving in the country. The IAF said pilots would also practice navigation and landings "in many and varied scenarios simulating fighting in enemy territory."</p> <p>Other Air Force drills involving Israel's heavy transport aircraft have been held in Romania in recent years. In 2015, a C-130J plane conducted a long-range sortie from Israel, over Romania, Bulgaria, and Greece. In 2018, medics and doctors from the Air Force's elite Unit 669 held a medical evacuation exercise in Romania, simulating transporting wounded people from the European country back to Israel in a C-130 plane, converted to a "flying hospital."</p>
aeronautica.difesa.it 04.07.2022	ITA: Iceland, NATO Air Policing: Operation Northern Lightning III concluded	On July 4, at the Keflavik air base in Iceland, the flag-lowering ceremony was held that sanctioned the end of the NATO Air Policing mission called Operation "Northern Lightning III", which began last April 30 and aimed at preserving the airspace of Iceland, which does not have its own air defense capabilities. 4 F-35A aircraft, 60 days of operation, about 130 women and men, 268 take-offs, 473 hours of flight, 28 T-scrambles: these are the numbers of the Air Force-Iceland Task Force, the contingent of the Air Force redeployed to defend nato's northern flank.

		<p>The Air Task Force, placed directly under the COVI (Joint Summit Operational Command), together with the Air Policing activity, conducted joint training activities with the Icelandic Coast Guard and with NATO assets redeployed on the Icelandic airport, but also exercises with naval units that contributed to the maintenance of high levels of interoperability among the forces of the Atlantic Alliance.</p> <p>This was the third redeployment of the F-35A aircraft of the 32nd Wing of Amendola at the Keflavik air base for Air Policing activities, the longest on Icelandic territory among those carried out so far by the Air Force that had already been engaged in Iceland in 2013, 2017, 2018 and 2019. In Keflavik, in 2019, the F-35A aircraft was used for the first time in an Air Policing mission, granting Italy the privilege of being the first Alliance country to use a 5th generation aircraft in a NATO operation.</p>
<p>reuters.com 04.07.2022 08:26 PM</p>	<p>RUS/UKR: Analysis-Russia hails capture of Luhansk region, but big Ukraine battles lie ahead</p>	<p>Though Russia can claim a prize with its capture of Ukraine's eastern Luhansk region, it is far from Moscow's ambitious early war aims and does not deal Kyiv a decisive military blow. The Russian assault will now switch its focus to the rest of the Donbas industrial heartland, but Kyiv will find it easier to defend fortified positions in Donetsk region and the battles that will shape the war's course still lie ahead, military analysts said.</p> <p>"I think it's a tactical victory for Russia but at an enormous cost within the context of redefined military goals," said Neil Melvin, a London-based RUSI think tank analyst.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: <a href="https://www.reuters.com/article/us-ukraine-crisis-luhansk-war-analysis/analysis-russia-hails-capture-of-luhansk-region-but-big-ukraine-battles-lie-ahead-idUSKBN2OF1A4">https://www.reuters.com/article/us-ukraine-crisis-luhansk-war-analysis/analysis-russia-hails-capture-of-luhansk-region-but-big-ukraine-battles-lie-ahead-idUSKBN2OF1A4</a>)</i></p>
<p>nato.in 04.07.2022 18:50</p>	<p>NATO/FIN/SWE: Finland and Sweden complete NATO accession talks</p>	<p>Finland and Sweden completed accession talks at NATO Headquarters in Brussels on Monday (4 July 2022), as agreed last week by NATO leaders at their Summit in Madrid. Both countries formally confirmed their willingness and ability to meet the political, legal and military obligations and commitments of NATO membership. Following the completion of the talks, Allies are due to sign the Accession Protocols for Finland and Sweden at NATO Headquarters on Tuesday (5 July 2022). The Accession Protocols will then go to all NATO countries for ratification, according to their national procedures.</p> <p><i>(Ergänzende Information dailyfinland.fi vom 01.07.2022 00:25: As the NATO summit drew to a close on Thursday, Turkish President Recep Tayyip Erdogan warned that Sweden and Finland's accession to NATO could still be blocked if the countries did not fulfill their end of a bargain with Ankara to extradite wanted individuals deemed by Turkey to be "terrorists," reported DW, quoting news agencies AP and AFP. Erdogan said if the Nordic states backtracked on the deal, then Turkey's parliament would still be in a position not to ratify the agreement.)</i></p>

reuters.com 03.07.2022 11:42 PM GMT+2	UKR/RUS: Zelenskiy vows to regain Lysychansk after Ukrainian withdrawal	Ukraine's President Volodymyr Zelenskiy on Sunday acknowledged Kyiv's forces had withdrawn from Lysychansk in the eastern Donbas region after a grinding Russian assault, but vowed to regain control over the area with the help of long-range Western weapons. Russia said its capture of the city of Lysychansk less than a week after taking neighbouring Sievierdonetsk gave it full control of the eastern Luhansk region - a political win that meets a key Kremlin war goal. The battlefield focus now shifts to the neighbouring Donetsk region, where Kyiv still controls swathes of territory. Ukraine's military command said its forces had been forced to retreat from the city. "The continuation of the defence of the city would lead to fatal consequences. In order to preserve the lives of Ukrainian defenders, a decision was made to withdraw," it said in a statement on social media.
focustaiwan.tw 02.07.2022 10:16 PM	USA/TWN: New bill could speed up U.S. weapons shipments to Taiwan	A new U.S. Congressional bill seeking to improve the transparency of weapons sales to Taiwan could have a significant impact on the timely delivery of arms shipments from Washington, according to defense experts. The bill comes following reports from Defense News of a US\$14.2-billion backlog of delayed arms shipments purchased by Taiwan from the U.S., including 66 F-16 fighter jets, Patriot missile system parts, Harpoon Block II surface-launched missiles, Stinger missiles, air-launched SLAM-ER missiles, and M109A6 Paladin howitzers.
thehill.com 01.07.2022 03:58 PM ET	USA/UKR: Pentagon unveils \$820 million security assistance package for Ukraine	Under the Ukraine Security Assistance Initiative (USAI) the Pentagon will procure two National Advanced Surface-to-Air Missile Systems, also known as Norwegian Advanced Surface-to-Air Missile Systems (NASAMS) for the Ukraine.
government.se 01.07.2022 10:41 MS	SWE: Additional military support to Ukraine	The Government has today decided to provide additional military support to Ukraine. The support consists of materiel requested by Ukraine, including anti-tank weapons, infantry support weapons and mine clearance equipment. In total, this support amounts to a value of approximately SEK 500 million. Sweden previously decided on four separate occasions to send military equipment, such as anti-tank weapons, personal protective equipment, 24 hour combat rations, mine clearance equipment, small arms, RBS-17 anti-ship missile systems and surplus materiel.
nato.int 01.04.2022	NATO: NATO's Eastern Flank Air Domain	<i>Infografik abrufbar unter:</i> <a href="https://www.nato.int/nato_static_fl2014/assets/pdf/2022/6/pdf/2204-map-nato-eastern-flank-air-domain.pdf">https://www.nato.int/nato_static_fl2014/assets/pdf/2022/6/pdf/2204-map-nato-eastern-flank-air-domain.pdf</a>
nato.int 01.04.2022	NATO: NATO's Eastern Flank	<i>Infografik abrufbar unter:</i> <a href="https://www.nato.int/nato_static_fl2014/assets/pdf/2022/3/pdf/2203-map-det-def-east.pdf">https://www.nato.int/nato_static_fl2014/assets/pdf/2022/3/pdf/2203-map-det-def-east.pdf</a>

	Stronger Defence and Deterrence	
		<b>Interviews, Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcast und Videos</b>
nytimes.com 12.07.2022	UKR: Will the arms industry be able to keep up with demand? - Ukraine has been using more Javelin missiles each week than are produced in a year.	<p><b>MIT EINEM BESORGTEN BLICK AUF UNSERE BESCHRÄNKTEN MUNITIONSRESERVEN ALLER ARTEN (*):</b></p> <p>To get a sense of how the two sides are trying to replenish their military stocks, I spoke to Alexandra Marksteiner, a researcher at the Stockholm International Peace Research Institute who tracks the global arms industry. Our conversation has been lightly edited and condensed.</p> <p><i>Will the arms industry be able to keep up with demand?</i></p> <p>Alexandra: Right now it does seem like Ukraine is going through these stockpiles faster than can be replenished. Lockheed Martin produces about 2,100 Javelin missiles a year and Ukraine uses about 500 a day. Lockheed has promised to double production to 4,000, but that's not going to be much of a dent.</p> <p><b>(*) Und da gibt es Bundespolitiker aller Couleur, die allen Ernstes behaupten, die Armee wüsste nicht, wie man zusätzliche Mittel investiert! Sie sind eingeladen mit mir Kontakt aufzunehmen, damit ich es ihnen an zwei anschaulichen, für unsere Verteidigungsfähigkeit zentralen «Nachrüstungs- und Ausrüstungs»-Beispielen belegen kann!)</b></p>
breakingdefense.com 11.07.2022 01:05 PM	NATO/FIN: Finland, in NATO and with the F-35, forms a powerful challenge to Russia	<p>"Finland never bought into the idea of East-West peace lasting forever following the collapse of the Soviet Union," and now seems prescient in its defense investments, writes Robbin Laird.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter: <a href="https://breakingdefense.com/2022/07/finland-in-nato-and-with-the-f-35-forms-a-powerful-challenge-to-russia/">https://breakingdefense.com/2022/07/finland-in-nato-and-with-the-f-35-forms-a-powerful-challenge-to-russia/</a>)</i></p>

<p>usni.org 11.07.2022</p>	<p>USN: USNI News Fleet and Marine Tracker: July 11, 2022</p>	<p>These are the approximate positions of the U.S. Navy's deployed carrier strike groups and amphibious ready groups throughout the world as of July 11, 2022, based on Navy and public data. In cases where a CSG or ARG is conducting disaggregated operations, the chart reflects the location of the capital ship.</p> <p><i>(Infographic abrufbar unter:</i> <a href="https://news.usni.org/2022/07/11/usni-news-fleet-and-marine-tracker-july-11-2022">https://news.usni.org/2022/07/11/usni-news-fleet-and-marine-tracker-july-11-2022</a><i>)</i></p>
<p>koreaaero.com Juli 2022</p>	<p>KOR: Präsentation KF-21 Next Generation Fighter</p>	<p><i>(Abrufbar unter:</i> <a href="https://www.koreaaero.com/EN/Business/KF21.aspx">https://www.koreaaero.com/EN/Business/KF21.aspx</a><i>)</i></p>
<p>focus.de 08.07.2022 20:12</p>	<p>DEU/UKR: Bundeswehr muss eine Lehre aus dem brutalen Artilleriekrieg in der Ukraine ziehen</p>	<p>Analyse von Sönke Neitzel. Sönke Neitzel ist seit 2015 Professor für Militär- und Kulturgeschichte der Gewalt an der Universität Potsdam. Davor lehrte er unter anderem an der University of Glasgow und der London School of Economics.</p>
<p>rusi.org 04.07.2022</p>	<p>UKR: Ukraine at War: Paving the Road From Survival to Victory</p>	<p>Ukraine has the will to achieve the operational defeat of the Russian military. At present, however, several Russian advantages and Ukrainian weaknesses are leading to an attritional conflict that risks a protracted war, eventually favouring Russia.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Russian electronic warfare (EW) is denying Ukraine a sufficiently fast kill chain to destroy Russia's artillery.</li> <li>• Russian artillery is fixing the Ukrainian military and preventing the Ukrainians from concentrating to undertake offensive manoeuvre.</li> <li>• Russian cruise missiles are imposing a high economic and political cost on Ukraine.</li> <li>• A shortage of skilled infantry and armoured operators is limiting Ukraine's offensive combat power.</li> <li>• Limited staff capacity is limiting Ukraine's ability to plan and execute combined operations at scale.</li> </ul> <p><i>(Vollständige Analyse abrufbar unter:</i> <a href="https://www.rusi.org/explore-our-research/publications/special-resources/ukraine-war-paving-road-survival-victory">https://www.rusi.org/explore-our-research/publications/special-resources/ukraine-war-paving-road-survival-victory</a><i>)</i></p>

<p>tass.com 04.07.2022 11:57</p>	<p>RUS: Unmatched the world over: Russia's Sukhoi combat aircraft family</p>	<p>2022 marks the 45th anniversary of the maiden flight of the Su-27 fighter prototype developed by the Sukhoi Experimental Design Bureau, which marked the birth of the famed family of Su-27/Su-30 fighter jets.</p> <p>In the 21st century, the Su-27/Su-30 aircraft became among the most in-demand fighters in the world: they were purchased by Angola, Belarus, Venezuela, Vietnam, India, Indonesia, Kazakhstan, China, Malaysia, Uganda and other countries. Much of the credit for this should go both to aircraft designer Pavel Osipovich Sukhoi personally and his unparalleled Design Bureau team, which managed to derive a technically perfect formula for the global success of the Sukhoi brand.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter: <a href="https://tass.com/defense/1475281">https://tass.com/defense/1475281</a>)</i></p>
<p>airforcemag.com 01.07.2022</p>	<p>USAF: Air Force &amp; Space Force Almanac 2022</p>	<p>A comprehensive look at the Air Force and the Space Force, including people, equipment, budget, weapons systems, and more.</p> <p><i>(Air Force &amp; Space Force Almanac 2022 abrufbar unter: <a href="https://www.airforcemag.com/article/air-force-space-force-almanac-2022/">https://www.airforcemag.com/article/air-force-space-force-almanac-2022/</a>)</i></p>
<p>raytheonmissiles- anddefense.com Juli 2022</p>	<p>USA/UKR: NASAMS: National Advanced Surface-to- Air Missile System</p>	<p><i>(Systemkurzbeschreibung abrufbar unter: <a href="https://www.raytheonmissilesanddefense.com/what-we-do/missile-defense/air-and-missile-defense-systems/nasams">https://www.raytheonmissilesanddefense.com/what-we-do/missile-defense/air-and-missile-defense-systems/nasams</a> und <a href="https://www.thedrive.com/the-war-zone/ukraine-situation-report-u-s-confirms-nasams-air-defense-system-transfer">https://www.thedrive.com/the-war-zone/ukraine-situation-report-u-s-confirms-nasams-air-defense-system-transfer</a>)</i></p>
<p>bundeswehr.de 17.06.2022</p>	<p>UKR/DEU: Luftwaffen-Inspekteur Gerhartz zum Krieg in der Ukraine: „David gegen Goliath“</p>	<p>Generalleutnant Ingo Gerhartz ist ranghöchster Soldat der Luftwaffe. In Folge 15 von „Nachgefragt“ spricht er mit Moderatorin Kapitänleutnant Nana Ehlers über den Luftkrieg in der Ukraine, die Unterstützung der ukrainischen Verteidiger und die Anstrengungen der Bundeswehr zum Schutz des deutschen Luftraums.</p> <p><i>(Beitrag abrufbar unter: <a href="https://www.bundeswehr.de/de/aktuelles/meldungen/inspekteur-luftwaffe-gerhartz-zum-krieg-in-der-ukraine-5449636">https://www.bundeswehr.de/de/aktuelles/meldungen/inspekteur-luftwaffe-gerhartz-zum-krieg-in-der-ukraine-5449636</a>)</i></p>

<p>Zielsetzung NACHBRENNER</p>	<p>Der NACHBRENNER hat zum Ziel eine am Thema Militärluftfahrt und Luftkriegsführung interessierte Leserschaft zeitnah über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>° Die Fähigkeiten und die Schlüsselfunktion von Air Power,</li> <li>° die zentrale Bedeutung einer integrierten Luftverteidigung,</li> <li>° die Weiterentwicklung von Luftstreitkräften mit einem besonderen Fokus Europa,</li> <li>° Entwicklungen und Entwicklungstendenzen in der 3. Dimension sowie</li> <li>° die möglichen verheerenden Folgen eines ungeschützten schweizerischen Luftraums für unsere Bevölkerung und Souveränität im Frieden, bei Terrorangriffen aus der Luft sowie im Konfliktfall</li> </ul> <p>zu orientieren.</p> <p>Dafür werden offene staatliche und Firmen-Quellen sowie die Tages- und Fachpresse ausgewertet und in primär englischer Sprache thematisch und chronologisch zusammengeführt.</p>
<p>Ausgewählt und bearbeitet von  <b>MILITÄRPOLITISCHE NACHRICHTEN SCHWEIZ (MNS)</b>  Konrad Alder  Hermann Hiltbrunner-Weg 1  Tel. 044 926 39 36  <i><a href="mailto:konrad.alder@bluewin.ch">konrad.alder@bluewin.ch</a></i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>° Fact and Figures</li> <li>° Science and Technology</li> <li>° Entwicklungstrends</li> <li>° Beschaffungsprogramme</li> <li>° Luftkriegseinsätze</li> <li>° Militär- und geopolitische Entwicklungen</li> </ul>
<p>Beilagen im Anhang zum Versandmail NACHBRENNER 2022-40</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>° Nachrichtenblatt NACHBRENNER 2022-40</li> </ul>
<p>Verbunden in einem Informationsnetzwerk mit</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>° Peter Bosshard – Forum Flugplatz Dübendorf – <a href="http://www.forum-flugplatz.ch">www.forum-flugplatz.ch</a></li> <li>° Thomas Bosshard – Pro Schweizer Luftwaffe – <a href="mailto:thomasbosshard@bluewin.ch">thomasbosshard@bluewin.ch</a></li> <li>° Dr. Peter Forster – Das Bulletin Nr. 1 – <a href="https://bulletin-1.ch/">https://bulletin-1.ch/</a></li> <li>° H.U. Helfer – Informationsgruppe Pro Kampfflugzeuge – <a href="mailto:helfer@presdok.ch">helfer@presdok.ch</a></li> <li>° Daniel Hildinger – Verein Schweizer Armeefreunde - <a href="http://www.chaf.ch">www.chaf.ch</a></li> <li>° Christoph Vollenweider – Gruppe Luftverteidigung – <a href="http://www.lilienberg.ch">www.lilienberg.ch</a></li> </ul>
<p>Neuabonnement NACHBRENNER</p>	<p>Für eine regelmässige, kostenlose Zustellung des NACHBRENNER übermittelt man seine Mailadresse an <a href="mailto:konrad.alder@bluewin.ch">konrad.alder@bluewin.ch</a>.</p>

	<b>Auf die gleiche Art erfolgt die Annulation des Abonnements.</b>
--	--